

JAZZ ZEITUNG

Mit Jazz-Terminen
aus Bayern, Hamburg,
Mitteldeutschland
und dem Rest
der Republik

berichte

Große Namen: die 26. Leipziger Jazztage



S. 4

farewell

Unfassbar: zum Tod von Peter Kowald



S. 11

portrait

Ready To Play For You: Paul Kuhn



S. 13

label portrait

Qualität als Rezept: das Label Songlines



S. 16

dossier

Ungehorsam: Dietrich Schulz-Köhn



S. 22-23

Liebe Leserinnen, liebe Leser, die Temperaturen an diesem Tag der ersten großen Kälte in München wollten so gar nicht zu den sonnigen Klängen auf den neuen CD-Produktionen meiner beiden Interviewpartner passen. Trotzdem unterhielten wir uns bei griechischem Bergtee im angenehmen vegetarischen Restaurant „Prinz Myshkin“ ausnehmend gut. Die Ergebnisse des Gesprächs mit der Sängerin Lisa Wahlandt, die überdies als Titelmädchen diese Ausgabe der Jazzzeitung ziert, und dem Saxophonisten Mulo Francel lesen Sie weiter unten auf dieser Seite. Rezensionen der beiden CDs finden Sie auf Seite 15 dieser Ausgabe der Jazzzeitung.

Weniger erfreulich sind die zunehmenden Finanzierungsprobleme innovativer Jazzclubs und -initiativen, auf die wir an dieser Stelle auch immer wieder erinnern müssen. Wegen der schlechten Haushaltslage der Kommunen muss nun zum Beispiel auch der vor drei Jahren gegründete Jazz e.V. Dachau um seine Existenz bangen, denn eine längerfristige Förderung des rund 50 Mitglieder umfassenden Vereins ist nicht mehr gesichert. Wegen der angespannten Haushaltslage kann die Stadt Dachau ihre Zuschüsse nur für 2003 garantieren, die zugesicherte Höhe muss sogar noch einmal geprüft werden. Eine langfristige Planung und ein hochkarätiges Programm wie bisher wird für die Macher Richard Klimek und Claus-Peter Weber so natürlich immer schwieriger. Durch die Eintrittspreise, Mitgliederbeiträge und gelegentliche Sponsorengelder sind die Konzerte im Café Teufelhart allein nicht finanzierbar. Schade wär's um solch eine seltene Blüte in der bayerischen Jazzlandschaft...



Bald können wir auf ein Jahr Jazzzeitung im Zeitungsformat zurückblicken. Zeit, Bilanz zu ziehen und unsere Leserinnen und Leser zu fragen, ob sie sich inzwischen an die neue Erscheinung gewöhnt haben. Wir hoffen – wie immer – auf Leserbriefe und Reaktionen, denn wir möchten unser Produkt natürlich den Bedürfnissen anpassen, immer wieder neu überdenken. Nehmen Sie sich vielleicht ein paar Minuten für ein kleines Mail Zeit, uns wäre sehr geholfen. Einen schönen Jazzherbst wünscht
Ursula Gaisa

WARMER KLÄNGE AUS DEM SÜDEN

Neue CDs von Lisa Wahlandt & Mulo Francel

„Bossa Nova Affair“ heißt die neueste CD von Lisa Wahlandt und Mulo Francel (Rezension auf Seite 15 dieser Ausgabe!). Die musikalische „Affäre“ der beiden begann am Bruckner Konservatorium in Linz, wo beide zeitversetzt studierten. Mulo hörte Lisas Stimme während ihrer Aufnahmeprüfung und verliebte sich – in die Stimme. Aber erst vier Jahre später, 1996, begann eine echte Zusammenarbeit, die bis heute ungebrochen weiter funktioniert. Jazzzeitungsredakteurin Ursula Gaisa traf das „Paar“ zum Interview in der Münchner Innenstadt.



Jazzzeitung: Wann genau begann eure „Affäre“ mit dem Bossa Nova?

Mulo Francel: Eine meiner ersten Platten, die ich aus dem Schrank meines Vaters nahm, ich war 14, war eine Schallplatte von Stan Getz und Astrud Gilberto. Seitdem stehe ich wahnsinnig auf diese Musik. Und für mich hat Lisa die ideale Stimme dafür. Sie ist übrigens meine Liebessängerin...

Lisa Wahlandt: (lacht) Bei mir ist das sehr anders verlaufen, ich bin später zum Bossa gekommen. Eigentlich erst über „Mind Games“, als wir beschlossen, die Getz-Gilberto-CD zu machen. Die Affäre begann still und leise, das Verhältnis wurde mit der Zeit aber immer enthusiastischer.

Jazzzeitung: Hattet ihr keine Angst davor, 100 mal gespielte Songs neu aufzubereiten?

Mulo: Wir wollten genau das: den klassischen Bossa Nova, Jobim oder eben Getz, so nachzuspielen, wie es uns gefällt. Nicht unbedingt mit dem Anspruch, etwas ganz Neues daraus zu holen.

Lisa: Genau, weder etwas Neues noch „old fashioned“, sondern so wie wir diese Musik empfinden.

Mulo: Und es war auch nie das Thema, es bis ins Detail nachzuspielen, also die Solos runterzuhören, sondern die Originale als Vorlage zu nehmen und es dann so zu machen, wie wir es hören.

Jazzzeitung: Und das macht euch großen Spaß, wie man hört. Ich spiele jetzt auch auf die neue CD von Quadro Nuevo an. (Rezension Seite 15)

Mulo: Es ist auf der einen Seite eine altmodische Musik, auf der anderen Seite gab es diese Besetzung auch so noch nicht. Wir haben keine Hörvorbilder, viele Sachen, die wir nachspielen, waren früher nur gesungen – von alten Tango-Sängern oder von alten italienischen Sängern aus den 30er- und 40er-Jahren, wir instrumentieren und arrangieren sie komplett neu. Wenn es dann schließlich unserem Anspruch gerecht wird, macht es auch Spaß, es live 200 Mal zu spielen. So soll es sein. Und die große Herausforderung ist für mich immer noch, ohne Schlagzeug zu spielen.

Jazzzeitung: Woher bekommt man all diese Ideen, wer gräbt diese alten Sänger zum Beispiel aus?

Mulo: Ich bin sehr viel unterwegs, in Süditalien, in Neapel, dort habe ich mir sehr viele CDs und Noten gekauft, alte Platten, ich mag alte Sachen...

Jazzzeitung: Auf beiden CDs sind daneben aber auch Eigenkompositionen enthalten. Woher nehmt ihr dafür die Inspiration? Wie verläuft dieser Prozess?

Lisa: Das ist eine gute Frage... Die Themen sind natürlich oft sehr persönlich, sie beschäftigen einen auch im Alltag: die Liebe, die nicht da ist oder weit ent-

fernt. Oder Kinder sind immer mein Thema, ich habe ja auch eine CD mit Schlafliedern gemacht. Ein kleines Kind ist – meiner Meinung nach – noch engelsgleich, und das wollte ich musikalisch umsetzen.

Jazzzeitung: Ganz anderes Thema: Kann man denn heute überhaupt noch CDs verkaufen, die Branche jammert, trotzdem werden – auch im Jazzbereich – weiterhin sehr viele CDs produziert. Wie geht das zusammen?

Mulo: Unsere vorletzte gemeinsame Platte mit Getz-Gilberto-Nummern hat sich vor allem auf dem asiatischen Markt sehr gut verkauft, lustigerweise in Singapur vor allem. Das liegt wahrscheinlich einerseits an den klingenden Namen, andererseits auch an dem Foto mit der blonden Schönheit...

Lisa: (knufft Mulo) So etwas muss man sich dann anhören. Vielleicht liegt's auch ein wenig an meiner Stimme. (lacht)

Mulo: Ich glaube, der CD-Verkauf hängt auch immer davon ab, wie viel man spielt. Auf Konzerten ist der Impuls beim Zuhörer am höchsten, die Musik mit nach Hause zu nehmen, die man gerade genossen hat.

Jazzzeitung: Thema Publikum: welches ist euch lieber, eins das andächtig zuhört oder eins, das auf den Tischen tanzt?

Lisa: Das hängt von der Musik ab, die man macht. Die Atmosphäre in einem

Saal, wo die Leute andächtig zuhören, finde ich sehr angenehm. Da kann eine hohe Spannung entstehen.

Mulo: Ich finde, es muss immer eine verdeckte Interaktion geben zwischen dem Publikum und dem, was auf der Bühne passiert. Andächtiges Zuhören ist eine Form der Interaktion, wenn es auf die Musik bezogenes Tanzen ist, ist das auch Kommunikation.

■ Interview: Ursula Gaisa

Tourtermine

■ Lisa Wahlandt & Mulo Francel
26.10. Eggenfelden, Luibl

■ Quadro Nuevo

8.11. Schloss Wernberg

9.11. Tango im Fluss, Regensburg

27./28.11. Unterfahrt

CD-Tipps

■ Lisa Wahlandt & Mulo Francel:

Bossa Nova Affair
Edition Collage/GLM EC 534-2

■ Quadro Nuevo: Canzone della Strada
Fine Music/GLM FM 106-2
(Rezensionen siehe S. 15!)

■ Lisa Wahlandt: Gute-Nacht-Lieder, Bestellungen über Fax 089/62 30 30 22 oder unter mail@lisa-wahlandt.com

■ Mind Games Plays The Music Of Stan Getz & Astrud Gilberto, Edition Collage

www.lisa-wahlandt.com
www.mulofrancel.de

berlin

Schlot, jeden Montag, 21.00 Uhr
Schlot-Jam-Session
Jazz-Fest Berlin 2002: 31.10. – 3.11.
Haus der Berliner Festspiele, 31.10., 19.30 Uhr
Andrew Hill Sextet – Freeman's New Apartment – WDR Big Band Köln
Quasimodo, 31.10., 22.30 Uhr
Jason Moran and the Bandwagon
Stilwerk, 1.11., 18.00 Uhr
Irène Schweizer
Haus der Berliner Festspiele, 1.11., 19.30 Uhr
Moreno Veloso +2 – Milford Graves
Quasimodo, 1.11., 22.30 Uhr
Sandy Evans Trio – The World According to James
Soultrane, 1.11., 22.30 Uhr
Alexander von Schlippenbach und die Ent-tauschung
Haus der Berliner Festspiele, 2.11., 15.00 Uhr
Ab Baars Trio – Ken Vandermark's Territory Band 2
Stilwerk, 2.11., 18.00 Uhr
Erwin Helfer
Haus der Berliner Festspiele, 2.11., 20.00 Uhr
Tobias Delius Quartet – Roy Haynes
Quasimodo, 2.11., 22.30 Uhr
Jody Williams Quartet
Soultrane, 2.11., 22.30 Uhr
The Thing + Joe McPhee
Stilwerk, 3.11., 13.00 Uhr
Michael Moore's Monitor
Haus der Berliner Festspiele, 3.11., 15.00 Uhr
Peter Söderberg/Sven Aberg – Nu Ensemble
Haus der Berliner Festspiele, 3.11., 20.00 Uhr
The Now Orchestra with George Lewis – Jim Hall/Charlie Haden
Quasimodo, 3.11., 22.30 Uhr
Spaceways Inc.
Rathaus Tempelhof, 1.11., 20.00 Uhr
Riverboat Rumlbers
Podewil, 1.11., 20.30 Uhr
Evan Parker Trio/Ossatura/mal d'archive/The New Flags
Arena, 1.11., 21.00 Uhr
Hot Swingers
Badenscher Hof, 1.11.
Gary Wiggins Group Jazz
Schlot, 1.11., 21.30 Uhr
A tribute to. Cannonball Adderly – Ekkehard Wolk
Podewil, 2.11., 20.30 Uhr
Schlippenbach-Trio/Duo Bertoncini+Lehn/Three October Meetings/Solidarity-Band/
Schlot, 2.11., 21.30 Uhr
Discover!
Atalante, 2.11., 22.00 Uhr
M & M
Badenscher Hof, 2.11.
Ray Blue & His Berlin Band Black Jazz
Rathaus Tempelhof, 2.11., 20.00 Uhr
Vitamin B3, feat. Barbara Jungfer
Jazzkeller Treptow, 2./3.11., 22.00 Uhr
Lol Coxhill & Elton Dean
Schlot, 3.11., 20.00 Uhr
Rolf von Nordenskjöld Orchestra
Yorkschrösschen, 3.11., 14.00 Uhr
Blue Bayou Band
A-Trane, 4.11.
TubaTuba!
A-Trane, 5.11.
Jean-Michel Pilic
Arena, 6.11., 20.00 Uhr
Claus Rückbeil & Guests
A-Trane, 6.–9.11., 22.00 Uhr
Esther Kaiser Quartett
Jazzkeller Treptow, 7.11., 20.30 Uhr
Berlin Jazz Composers Orchestra JayJayBeCe
Kaiserhof, 8.11., 20.00 Uhr
Wedding Skiffle Orchestra
Arena, 8.11., 21.00 Uhr
Andrej Hermlin & His Swing Dance Orchestra
Schlot, 8.11., 22.30 Uhr
Jamesz + Anne Julie 5
Atalante, 8.11., 22.00 Uhr
Carlo Morena Trio
Jazzkeller Treptow, 8.11.
M. Thieke, Antonio laesvoli, Michele Rabbia
Badenscher Hof, 8.11.
Flower Power
Arena, 9.11., 20.00 Uhr
Angela Gabriel
Badenscher Hof, 9.11.
Fuasi & Ensemble Modern Jazz
Ratskeller Köpenick, 9.11., 20.00 Uhr
Manfred Gustavus Quintett
A-Trane, 9./16./23./30.11.
Late Night Jam Session
Atalante, 9.11., 22.00 Uhr
The Judge
Kaiserhof, 10.11., 20.00 Uhr
Blue Bayou Band
Yorkschrösschen, 10.11., 22.00 Uhr
Sir Gusche Jazzband
Schlot, 10./11.11., 21.00 Uhr
Jamesz + Anne Julie 5
A-Trane, 12.–16.11.
Jonas Schoen Quartett
Arena, 13./20.11., 20.00 Uhr
Claus Rückbeil & Guests
Atalante, 14./28.11., 22.00 Uhr
Jam Session
Rathaus Tempelhof, 15.11., 20.00 Uhr
Old Time Memorial Jazzband
Jazzkeller Treptow, 15.11., 21.00 Uhr
Alexander von Schlippenbach + III Vibe
Schlot, 15./16.11., 21.00 Uhr
Hartog & Martini + J. Moods 5
Ratskeller Köpenick, 16.11., 20.00 Uhr
Dixieland mit Dr. Jazz
Yorkschrösschen, 16.11., 22.00 Uhr
Night Train
Atalante, 16.11., 22.00 Uhr
Mike Russell Band
Kaiserhof, 17.11., 20.00 Uhr
Band vom Dixieland-Festival
Schlot, 17.11., 21.00 Uhr
Hartog & Martini + J. Moods 5
Yorkschrösschen, 17.11., 14.00 Uhr
Melody Syncopators
A-Trane, 19.–23.11.
Rolf Zielke Trio
Tränenpalast, 20.11., 20.00 Uhr
Gitte Haenning
Atalante, 21.11., 22.00 Uhr
Blues Jam Session
Schlot, 22.11., 21.00 Uhr
Jazz & Calzone
Ratskeller Köpenick, 23.11., 20.00 Uhr
Hot Swingers
b-flat, 23.11., 22.00 Uhr
tok tok tok
Atalante, 23.11., 22.00 Uhr
Heinz Glass Band

Yorkschrösschen, 23.11., 22.00 Uhr
Tanja Siebert Quartet
Yorkschrösschen, 24.11., 14.00 Uhr
Harlem Swing Trio
Kaiserhof, 24.11., 20.00 Uhr
Sir Gusche Band
Schlot, 24.11., 21.00 Uhr
Jazz Composers Night
A-Trane, 26.–30.11.
Claudia Carbo Group
Schlot, 29.11., 21.30 Uhr
Marc Secara and his Berlin Jazz Orchestra
Jazzkeller Treptow, 29.11., 21.00 Uhr
Kalle Kalima, Daniel Erdmann, John Schröder
Atalante, 29.11., 22.00 Uhr
Lia Andes: Classic Cocktail
Yorkschrösschen, 30.11., 22.00 Uhr
Rudy Stevenson & Friends
Schlot, 30.11., 21.30 Uhr
Barbara Dennerlein

hamburg

Birdland, jeden Donnerstag, 21.00 Uhr
Jam Session, Info:www.jazzclub-birdland.de
Feuerschiff, jeden Montag, 20.30 Uhr
Blue Monday – Jazzmusiker-Treffen
mojo club, jeden Samstag, 23.00 Uhr
dancefloor jazz – the original jazz rockers
OW 3, jeden Sonntag, 18.00 Uhr
Jazz mit dem Terry Tilfz Quartett
Cotton Club, 1.11., 20.30 Uhr
Harlem Jump (Hot Swing)
Cotton Club, 2.11., 20.30 Uhr
Dr. Jazz Company
Cotton Club, 3.11., 11.00 Uhr
Canal Street Jazzband
Cotton Club, 4.11., 20.30 Uhr
Stintfunk
Fabrik, 4.11., 21.00 Uhr
Triok Gurtu
Cotton Club, 5.11., 20.30 Uhr
Heinz Junghans Jazzmen (Dixieland)
Fabrik, 5.11., 21.00 Uhr
United Jazz & Rock Ensemble
Cotton Club, 6.11., 20.30 Uhr
Delta Jazzband
Cotton Club, 7.11., 20.30 Uhr
Eine kleine Jazzmusik
Cotton Club, 8.11., 20.30 Uhr
Savannah Jazzband
Cotton Club, 9.11., 20.30 Uhr
Vestre Jazzvaerk
Cotton Club, 10.11., 11.00 Uhr
Skiffle Track
Cotton Club, 11.11., 20.30 Uhr
Jo Bohnsack
Fabrik, 11.11., 21.00 Uhr
Jazz Crusaders
Cotton Club, 12.11., 20.30 Uhr
Jailhouse Jazzmen
Fabrik, 12.11., 21.00 Uhr
Marianne Faithfull
Cotton Club, 13.11., 20.30 Uhr
Cotton Club Big Band
Cotton Club, 14.11., 20.30 Uhr
Onions Jazzband
Fabrik, 14.11., 21.00 Uhr
Joshua Redman
Cotton Club, 15.11., 20.30 Uhr
Louisiana Syncopators
Open Windows – Internationales Festival des neuen Jazz:
St. Johanniskirche Altona, 16.11., 20.00 Uhr
Klangfluss / HBE-Trio
Cotton Club, 17.11., 20.30 Uhr
Hot Shots
Cotton Club, 17.11., 11.00 Uhr
Riverside Jazz Connexion
Cotton Club, 18.11., 20.30 Uhr
Abi Wallenstein
Cotton Club, 19.11., 20.30 Uhr
Heinz Junghans Jazzmen
Cotton Club, 20.11., 20.30 Uhr
Jazzkränzchen
Cotton Club, 21.11., 20.30 Uhr
Hot Jazz Syncopators
Cotton Club, 22.11., 20.30 Uhr
Revival Jazzband
Cotton Club, 23.11., 20.30 Uhr
Finney's Jazzmen
Open Windows:
Kino Alabama, 23.11., 20.45 Uhr
Müller-Trio / Dieter Glawischnig
Cotton Club, 24.11., 11.00 Uhr
Wood Cradle Babies
Open Windows:
Kino Alabama, 24.11., 11.30 Uhr
HCL
Cotton Club, 25.11., 20.30 Uhr
8 to the Bar
Cotton Club, 27.11., 20.30 Uhr
Hot Potatoes
Cotton Club, 28.11., 20.30 Uhr
Les Enfants Du Jazz
Cotton Club, 29.11., 20.30 Uhr
Jazz o'Maniacs
mojo club, 29.11., 23.00 Uhr
Jazzanova
Cotton Club, 30.11., 20.30 Uhr
Phil Mason N.O. Jazz All Stars, feat. Cristine Tyrell
Open Windows:
Kino Alabama, 30.11., 20.45
Eckart-Baur-Quartet/Gabriel-Coburger-Quartett

leipzig

Protzendorf, jeden Montag, 21.00 Uhr
Session
Blauer Salon im Kosmos-Haus, 7.11., 21.00 Uhr
Duo Ignatzek / Poser
Gewandhaus, 8.11., 10.00 und 20.00 Uhr
Face to Face
naTo, 10.11., 20.30 Uhr
DRZK. wäuh – Euphorium freakestra
Blauer Salon im Kosmos-Haus, 14.11., 21.00 Uhr
Session
Tangofabrik Spinnreistraße, 15.11., 20.00 Uhr
Oliver Debus, Ulla Viol
Gewandhaus, 16.11., 20.00 Uhr
LeipzigBigBand
Bayerischer Bahnhof, 19.11., 19.30 Uhr
Contrapunkt
Blauer Salon im Kosmos-Haus, 21.11., 21.00 Uhr
Studenten der Hochschule für Musik und Theater Leipzig
Schaubühne Lindenfels, 21.11., 20.30 Uhr
LeipzigBigBand
Kulturtreff Mühlentraße, 22.11., 21.00 Uhr
Anca Parhel, Take Four
naTo, 22./23.11., 20.30 Uhr
Weill-Abend

Blauer Salon im Kosmos-Haus, 28.11., 21.00 Uhr
String Session
Alte Nikolaischule, 29.11., 21.00 Uhr
Scrooge
Frauenkultur e.V., 30.11., 20.30 Uhr
Flex à Ton

münchen

Kaffee Giesing, jeden Sonntag, 10.00 Uhr
Jazzin' the Blues
Jazzclub Unterfahrt, jeden Sonntag, 21.00 Uhr
Jam Session
Unionsbräu Haidhausen, 1.11., 20.00 Uhr
Steamboat Stompers
Freies Musikzentrum, 1.11., 20.00 Uhr
Franz Dannerbauer's Music Liberation Unit
Jazzclub Unterfahrt, 1.11., 21.00 Uhr
Walter Lang / Jason Seizer Trio
Alfonso, 1./8./15./22./29.11., 21.30 Uhr
Blue Ox
Bayerischer Hof, Night Club, 1.11., 22 Uhr
Just 4 Funk
Jazzclub Unterfahrt, 2.11., 21.00 Uhr
Dewey Redman Quartet
Alfonso, 2./9./16./23.11., 21.30 Uhr
Ramses III
Bayerischer Hof, Night Club, 2.11., 22.00 Uhr
Just 4 Funk
Jazzclub Unterfahrt, 3.11., 19.30 Uhr
Jazzmusiker Portraits
Alfonso, 3.11., 21.30 Uhr
Acoustic Blues Session
Bayerischer Hof, Night Club, 3.11., 22.00 Uhr
Nu Spirit
Jazzclub Unterfahrt, 4.11., 21.00 Uhr
Munich Lounge Lizards feat. Gil Kaupp
Alfonso, 4./11./18./25.11., 21.30 Uhr
Peter Bandit
Jazzclub Unterfahrt, 5./6.11., 21.00 Uhr
Australian Nights
5.11.: Sandy Evans Trio
6.11.: The World According to James
Bayerischer Hof, Night Club, 5.11., 21.00 Uhr
Ron Carter
Alfonso, 5./12./19./26.11., 21.30 Uhr
Krohn & Kramer
Bayerischer Hof, Night Club, 6.11., 21.00 Uhr
Claudia Acuna Group
Alfonso, 6./13./20./27.11., 21.30 Uhr
George Greene feat. Tricia Leonard
Unionsbräu Haidhausen, 7.11., 20.00 Uhr
Saratoga Seven
Jazzclub Unterfahrt, 7.11., 21.00 Uhr
Sabina Hank Trio
Bayerischer Hof, Night Club, 7.11., 21.00 Uhr
Dean Brown
Alfonso, 7.11., 21.30 Uhr
Mississippi Delta
Unionsbräu Haidhausen, 8.11., 20.00 Uhr
Hot Lips
Café Deller, 8.11., 21.00 Uhr
Dusko Gojkovic
Jazzclub Unterfahrt, 8.11., 21.00 Uhr
Fernando Tarrés & Arida Conta Group
Bayerischer Hof, Night Club, 8.11., 22.00 Uhr
Maxxoutt
Unionsbräu Haidhausen, 9.11., 19.00 Uhr
Dixie Drivers
Freies Musikzentrum, 9.11., 20.00 Uhr
Tourne la tête
Jazzclub Unterfahrt, 9.11., 21.00 Uhr
TubaTuba!
Bayerischer Hof, Night Club, 9.11., 22.00 Uhr
Maxxoutt
Bayerischer Hof, Night Club, 10.11., 21.00 Uhr
George Gruntz & Thiery Lang & Dino Saluzzi
Alfonso, 10./17./24.11., 21.30 Uhr
Peter Krause
Jazzclub Unterfahrt, 11.11., 21.00 Uhr
Harald Rüschenbaum 'Special Edition'
Jazzclub Unterfahrt, 12.11., 21.00 Uhr
Adam Holzman 'Brave New World'
Bayerischer Hof, Night Club, 12.11., 22.00 Uhr
Jive Aces
Jazzclub Unterfahrt, 13.11., 21.00 Uhr
Antonio Faraó Trio
Bayerischer Hof, Night Club, 13.11., 22.00 Uhr
Jive Aces
Bayerischer Hof, Pianobar, 14.11., 19.00 Uhr
David Gazarov, feat. Jason Seizer
Gasthaus Zum Brunnwart, 14.11., 20.15 Uhr
Jazzkränzchen Immergrün
Alfonso, 16./28.11., 21.30 Uhr
Duty Free
Bayerischer Hof, Night Club, 14.11., 22.00 Uhr
Erin Perry Band
Unionsbräu Haidhausen, 14.11., 20.00 Uhr
Simon's Noname Jazzband
Jazzclub Unterfahrt, 14.11., 21.00 Uhr
Harald Rüschenbaum Quintet feat. Roman Schwaller und Axel Schlosser
Unionsbräu Haidhausen, 15.11., 20.00 Uhr
United Syncopators
Jazzclub Unterfahrt, 15.11., 21.00 Uhr
Chico Freeman y Guataca
Café Deller, 15.11., 21.00 Uhr
The Funny Valentines
Bayerischer Hof, Night Club, 15.11., 22.00 Uhr
Erin Perry Band
Unionsbräu Haidhausen, 16.11., 20.00 Uhr
Mirek Swingtett
Jazzclub Unterfahrt, 16.11., 21.00 Uhr
Jean Michel Pilc Trio
Café Deller, 16.11., 21.00 Uhr
An Evening of swinging Entertainment
Bayerischer Hof, Night Club, 16.11., 22.00 Uhr
Erin Perry Band
Gasteig/KI. Konzertsaal, 17.11., 20.00 Uhr
All that Jazz mit Werner Burkhardt und Ralf Dombrowski, anschließend: Till Martin Trio
Bayerischer Hof, Night Club, 17.11., 22.00 Uhr
Wayne Bartlett & Band
Jazzclub Unterfahrt, 18.11., 21.00 Uhr
Rainer Tempel Big Band
Jazzclub Unterfahrt, 19.11., 21.00 Uhr
Al Jones Blues Band
Bayerischer Hof, Night Club, 19.11., 22.00 Uhr
Gerry Hayes Modern Swing Quartet
Jazzclub Unterfahrt, 20.11., 21.00 Uhr
Lasse Lindgren's Hip Bop Constellation
Bayerischer Hof, Night Club, 20.11., 22.00 Uhr

Gerry Hayes Modern Swing Quartet
Bayerischer Hof, Pianobar, 21.11., 19.00 Uhr
David Gazarov, feat. Andrea Paredes-Montes
Alfonso, 21.11., 21.30 Uhr
Peter Bandit & Root66
Bayerischer Hof, Night Club, 21.11., 22.00 Uhr
Freddy Taylor & his Men Under Cover
Jazzclub Unterfahrt, 21.11., 21.00 Uhr
European Jazz made in Switzerland
Peter Scharli Special Sextet feat. Glen Ferris
Unionsbräu Haidhausen, 21.11., 20.00 Uhr
Old Perlach Roof Stompers
Unionsbräu Haidhausen, 22.11., 20.00 Uhr
Steamboat Stompers
Jazzclub Unterfahrt, 22.11., 21.00 Uhr
European Jazz made in Switzerland
Kaenzing/Doran/Kuratli
Café Deller, 22.11., 21.00 Uhr
Nina Michelle und Band
Bayerischer Hof, Night Club, 22.11., 22.00 Uhr
Freddy Taylor & his Men Under Cover
Jazzclub Unterfahrt, 23.11., 21.00 Uhr
European Jazz made in Switzerland
Stephan Kurmann Strings
Bayerischer Hof, Night Club, 23.11., 22.00 Uhr
Freddy Taylor & his Men Under Cover
Jazzclub Unterfahrt, 24.11., 21.00 Uhr
European Jazz made in Switzerland
Byspiel Project
Bayerischer Hof, Night Club, 24.11., 22.00 Uhr
Friend & Fellow
Jazzclub Unterfahrt, 25.11., 21.00 Uhr
Harald Rüschenbaum Jazz Orchestra
Jazzclub Unterfahrt, 26.11., 21.00 Uhr
Universal Language
Bayerischer Hof, Night Club, 26.11., 22.00 Uhr
Lygia Campos – Spirit Groove
Jazzclub Unterfahrt, 27.11., 21.00 Uhr
Quadro Nuevo
Unionsbräu Haidhausen, 28.11., 20.00 Uhr
Take Five
Jazzclub Unterfahrt, 28.11., 21.00 Uhr
Quadro Nuevo
Bayerischer Hof, Pianobar, 28.11., 19.00 Uhr
David Gazarov, feat. Hajo Hoffmann
Gasthaus Zum Brunnwart, 28.11., 20.15 Uhr
Jazzkränzchen Immergrün
Bayerischer Hof, Night Club, 28.11., 22.00 Uhr
United Munic
Jazzclub Unterfahrt, 29.11., 21.00 Uhr
Milan Svoboda Quartet
Café Deller, 29.11., 21.00 Uhr
CC-The Boogie Man
Jazztheater am Gärtnerplatz, 29.11., 21.00 Uhr
United Jazz + Rock Ensemble
Bayerischer Hof, Night Club, 29.11., 22.00 Uhr
United Munic
Unionsbräu Haidhausen, 30.11., 19.00 Uhr
Yellow Dog Jazzband
Freies Musikzentrum, 30.11., 20.00 Uhr
Corinne Chatel Quintett
Jazzclub Unterfahrt, 30.11., 21.00 Uhr
Andy Bey
Café Deller, 30.11., 21.00 Uhr
Jenny Evans + Rudy Martini Trio
Bayerischer Hof, Night Club, 30.11., 22.00 Uhr
United Munic

nürnberg

Jazz Studio, 1.11., 21.00 Uhr
Andreas Gandela Trio
Jazz Studio, 2.11., 21.00 Uhr
Anette Neuffer Quartett
Kunst-Kultur-Karstadt, 5./6.11., 20.00 Uhr
Chris Barber
Jazz Studio, 8.11., 21.00 Uhr
Michael Sagmeister & Britta Medeiros
Jazz Studio, 9.11., 21.00 Uhr
A Pocketful of Blues
Kunst-Kultur-Karstadt, 13.11., 20.00 Uhr
Cynthia Sayer's Hot Jazz Band
Jazz Studio, 15.11., 21.00 Uhr
Ashitey Nsotse – Dieter Weberpals Duo
Jazz Studio, 16.11., 21.00 Uhr
Michael Flügel Quartett
Kunst-Kultur-Karstadt, 21.11., 20.00 Uhr
Anne Haigis & Band – Hermosa
Jazz Studio, 22.11., 21.00 Uhr
Tbridge
Jazz Studio, 23.11., 21.00 Uhr
Chris Potter Quartet
Tafelhalle, 25.11., 21.00 Uhr
Lynne Arriale Trio
Jazz Studio, 29.11., 21.00 Uhr
Lutz Häfner – Johannes Enders Quartett
Kunst-Kultur-Karstadt, 29.11., 20.00 Uhr
Jocelyn B. Smith & Band
Jazz Studio, 30.11., 21.00 Uhr
Swing a Pur

aalen
11. Aalener Jazzfest, 6.–10.11.
Mapal, 6.11., 20.30 Uhr
Dianne Reeves
Magazine, 7.11., 19.30 Uhr
Cornelius Claudio Kreuzsch/Frederic Galiano
Ramada Hotel/Club, 8.11., 21.30 Uhr
Joe Zawinul
Ramada Hotel/Club, 8.11., 23.30 Uhr
Bill Evans Group
Ramada Hotel/Piano Bar, 8.11., 23.00 Uhr
Ron Carter Quartet
Stadhalle, 9.11., 19.00 Uhr
Abdullah Ibrahim
Ramada Hotel/Club, 9.11., 21.30 Uhr
Wolfgang Haffner
Mapal, 9.11., 21.00 Uhr
Trio Mocoto
aidlingen
9. Aidlinger Jazztage 2002
Deufriinger Schlosskeller, 7.11., 20.00 Uhr
Echoes of Swing
Deufriinger Schlosskeller, 8.11., 20.00 Uhr
Christian Willisohn Quartett
Deufriinger Schlosskeller, 9.11., 20.00 Uhr
Jenny Evans-Rudi Martini Trio – D. Goykovich
Deufriinger Schlosskeller, 10.11., 18.00 Uhr
Allotria Jazz Band
altenburg
Burg Posterstein, 3.11., 16.00 Uhr
Oli Bott & Thomas Wallisch
Landestheater-Heizhaus, 8.11., 20.00 Uhr
Tim O'Shea & Matt Bashford
Brüderkirche, 12.11., 20.00 Uhr
Susan & Martin Weinert Synergy
Music Hall, 16.11., 21.00 Uhr
African Heart – Ken Vandermark Trio
Lindenau Museum, 22.11., 20.00 Uhr
Brüder Trio – Bauer

arnstadt
Kunsthalle, 9.11., 20.00 Uhr
African Chase Experience
aschaffenburg
Colos-Saal, jeden Dienstag, 21.00 Uhr
Klimpi-Hozeband
Klimpi-Holz, 7.11., 21.00 Uhr
Bela Fleck & The Flecktones
Colos-Saal, 8.11., 21.00 Uhr
Salsamania
Colos-Saal, 21.11., 21.00 Uhr
Klazz Bros. & Cuba Percussion
Colos-Saal, 27.11., 21.00 Uhr
Mezzoforte
augsbuerg
Stadtheater/Großes Haus, 27.11., 20.00 Uhr
Jazz
Gala
bad aibling
Gitarren-Festival, 9.11.
Le Petit Chien
bad grönenbach
Evangelische Kirche, 17.11., 20.00 Uhr
Dino Saluzzi – Anja Lechner
bamberg
Jazzkeller, 9.11.
Vince Weber und Michael Maas
Jazzkeller, 15.11.
Paradise Club
Jazzkeller, 22.11.
Mazel-Tov
Jazzkeller, 29.11.
Frank Onion
bautzen
Theater, 3.11., 19.00 Uhr
Jazz, Lyrik, Prosa
bensheim
Parktheater, 29.11.
Irith Gabriely & Schnuckenack Reinhardt
berga/elster
Kulturhof Zickra 2.11., 20.00 Uhr
Ariane Riefert Trio
Kulturhof Zickra 9.11., 20.00 Uhr
Joachim Schönecker Trio und Christin Class Trio
bobingen
Singoldhalle, 23.11., 20.00 Uhr
Baritone & Friends
burghausen
Jazzkeller, 3.11., 10.30 Uhr
Jazz-Frühshoppen
Jazzkeller, 9.11., 20.00 Uhr
Aladar Pege Quartett
Jazzkeller, 16.11., 20.00 Uhr
Pedro Tagliani & Marcio Tubino
Jazzkeller, 23.11., 20.00 Uhr
European Swing Trio
Jazzkeller, 30.11., 20.00 Uhr
Milan Svoboda Quartett
chemnitz
Bier- und Brausebad, 1.11., 21.00 Uhr
Jazzprojekt Chemnitz, feat. Christoph Moder-sohn
TU Mensa, 2.11., 20.00 Uhr
Peter Weiss Trio, Tania Maria & Viva Brazil Band
Bier- und Brausebad, 2.11., 23.00 Uhr
Jazz Company Chemnitz, Nacht-session
Haus Spektrum, 5.11., 10.00 Uhr
Schülerkonzert der Landesjugendbigband Sachsen
Bier- und Brausebad, 22.11., 21.00 Uhr
Kneipenjazzprojekt
dachau
Internationaler Jazz-Herbst Dachau
Café Teufelhart 7.11.
Die like a dog Quartet
Café Teufelhart 14.11.
Abraham Burton Quartet
Café Teufelhart 23.11.
Stefan Heidtmanns Project
darmstadt
Jazz-Institut, 7.11., 20.30 Uhr
Linke Hände
Jazz-Institut, 9.11., 20.30 Uhr
Meike Metzger
Jazz-Institut, 15.11., 20.30 Uhr
Jazz-Talk
Jazz-Institut, 21.11., 20.30 Uhr
Space in Between, feat. Gerd Putscheff und Frauke Kühner Quartett
Jazz-Institut, 29.11., 20.30 Uhr
Bessunger Jam Session
dessau
Marienkirche, 5.11., 20.00 Uhr
Klass-Brothers
Marienkirche, 16.11., 20.00 Uhr
The International Guitar Night
dresden
Jazzclub Neue Tonne, 2.11., 21.00 Uhr
Sax Quartett Dresden
Jazzclub Neue Tonne, 3.11., 21.00 Uhr
Charles Gayle solo
Alter Schlachthof, 7.11., 20.00 Uhr
Dresdner Philharmoniker und Klazz Brothers & Cuba Percussion
Jazzclub Neue Tonne, 9.11., 21.00 Uhr
Sandy Evans Trio
Jazzclub Neue Tonne, 10.11., 21.00 Uhr
The Mudsliders
Jazzclub Neue Tonne, 13.11., 21.00 Uhr
Gutbucket
Jazzclub Neue Tonne, 15.11., 21.00 Uhr
Kammerensemble auf jazzigen Abwegen
Jazzclub Neue Tonne, 22.11., 21.00 Uhr
Gogol Bordello
Gare de la Lune, 21.11., 20.00 Uhr
Jazz im Boxing
eisenach
Alte Mälzerei, 4.11., 20.00 Uhr
Jean Michel Pilc Trio
Alte Mälzerei, 5.11., 20.00 Uhr
LaVons
Alte Mälzerei, 5.11., 21.30 Uhr
Tanja-Siebert-Jazz-Quartett
Alte Mälzerei, 7.11., 15.00 Uhr
Transatlantica
Alte Mälzerei, 7.11., 20.00 Uhr
Jean Michel Pilc Trio
Alte Mälzerei, 8.11., 21.00 Uhr
Hansi Biebl Band
Alte Mälzerei, 15.11., 21.00 Uhr
Hard on Strings
erfurt
Duchesse, 5.11.
Nina Michelle & Michael Alf
Jazztage, 10.11.
Schnuckenack Reinhardt Ensemble
erfurt
Michaeliskirche, 1.11., 20.00 Uhr
Spiritual Standards
Jazzclub Erfurt, 1.11., 20.30 Uhr
Common Ground

Museumskeller, 2.11., 20.00 Uhr
Jan von Klewitz, M. Bürger u.a.
Jazzclub Erfurt, 7.11., 20.30 Uhr
Thomas Stelzer & Band
Jazzclub Erfurt, 9.11., 20.30 Uhr
Christin Class Trio
Jazzclub Erfurt, 14.11., 20.30 Uhr
NuNu
Barrelhouse-Brauhaus, 24.11., 21.00 Uhr
Andy Middleton Band

erlangen
Kulturzentrum E-Werk, 10.11., 20.30 Uhr
Michael Schlenkofer Trio
Kulturzentrum E-Werk, 24.11., 20.30 Uhr
Jazz im E-Werk: Jamsession

frankfurt/oder
Konzerthalle, 19.11., 20.00 Uhr
The International Guitar Night

freiberg
Kunsthandwerkerhof, 14.11., 20.00 Uhr
Das letzte Kammerensemble

freising
Lindenkeller, 2.11., 21.00 Uhr
Soyuz Club

gauting
TheaterSpielRaum, 9.11., 20.00 Uhr
Robert-Probst-Quartett

gotha
Stadthalle/Foyer, 14.11., 21.00 Uhr
Zapriski Point

halle
Konzerthalle Ulrichskirche, 4.11., 19.30
Pe Werner
Moritzburg, 3.11., 20.00 Uhr
TubaTuba!
Konzerthalle Ulrichskirche, 10.11., 16.00
Alice in Dixieland
Moritzburg, 10.11., 20.00 Uhr
Dos Guitarras
Kabarett Kiebitzensteiner, 12.11., 21.00
Uhr
Jazz & Limericks
Opernhaus Halle, 13.11., 20.00 Uhr
Klazz Brothers & Kuba Percussion
Konzerthalle Ulrichskirche, 17.11., 16.00
The International Guitar Night
Moritzburg, 17.11., 20.00 Uhr
Hands on Strings
Objekt 5, 26.11., 21.00 Uhr
Anca Parghel & Take Four

ilmenau
Festhalle, 15.11., 19.00 Uhr
Bujazzo

irsee
Altbau, 3.11., 10.30 Uhr
The Five Funny Fours

ingolstadt
19. Ingolstädter Jazz-Tage 2002, 7.-13.11
Babalu, 7.11., 20.30 Uhr
Vince Weber & Michael Maas
Astron/Hotel Ambassador, 7.11., 20.00
Uhr
Klaus Doldinger's Passport RMX Vol.1, feat.
Joo Kraus
Daniel, 7.11., 20.30 Uhr
Doc Houllind & His New Orleans All Stars of
Denmark
Diagonal, 7.11., 20.30 Uhr
Lyambiko
L'evento, 7.11., 20.00 Uhr
DJ Mutamassik – Electric Mojo DJ: Michael
Sauer

Restaurant Lemon, 7.11., 20.30 Uhr
Sharon Martin, feat. Lawrence Sieberth &
Charly Böck
Olbaum, 7.11., 20.30 Uhr
Abaji Bédouin Blues
Neue Welt, 7.11., 20.30 Uhr
Olaf Kübler Quartett, feat. Christoph Spendel
Hotel Rappensberger, 7.11., 20.30 Uhr
Helmut Nieberle / Bob Rückerl Quartett
Bonschabzelt, 7.11., 20.00 Uhr
Richard Leo Johnson – Geoff Goodman
Quartett – Hiriam Bullock Band
Astron/Hotel Ambassador, 7.11., 23.00
Uhr
Welcome Party
Theater, 8.11., 20.00 Uhr
Jan Garbarek Group
Astron/Hotel Ambassador, 8.11., 22.30
Uhr
Jazz Party
Astron/Hotel Ambassador, 9.11., 20.00
Uhr
Jazz Party
Theater, 10.11., 19.30 Uhr
Da Univerzal Playaz & Kool & the Gang
Eiskeller, 17.11.
Whiskeydust
Eiskeller, 28.11.
Mike Terrano & Taboo

ismaning
Jan's Bistro, 4.11., 20.30 Uhr
Franz Dannerbauer's Music Liberation Unit

jena
Rosenkeller, 1.11., 22.00 Uhr
Naftules Dream
Stadtmuseum Göhre, 2.11., 20.00 Uhr
Gabriele Hasler & Roger Hanschel
Roter Hirsch, 2.11., 20.00 Uhr
Trio Maritim
Rathausdiele, 3.11., 20.00 Uhr
Jiri Steven / Frank Fröhlich Navigator
Café Wagner, 5.11., 21.00 Uhr
Yakut Tribe – Road Works
Volkshaus, 7.11., 20.00 Uhr
Jenaer Philharmonie meets Wolfram Huschke
Café Wagner, 7.11., 21.00 Uhr
Yakut Tribe – Road Works
Rosenkeller, 7.11., 21.30 Uhr
Ole Lukkoye / Man
Rosenkeller, 13.11., 21.30 Uhr
Spaceways Incorporation
Stadtmuseum Göhre, 15.11., 20.00 Uhr
Duo Reimar & Setzer
Rosenkeller, 15.11., 22.00 Uhr
African Heart feat. Sigi Finkel
Stadtkirche St. Michael 16.11., 20.00 Uhr
Coco Schumann Quartett
Theaterhaus 17.11., 20.00 Uhr
Bachmann Lyrik-Projekt
Café Wagner 19.11., 21.00 Uhr
Gutbucket
Rosenkeller, 21.11., 21.00 Uhr
Siegerbands "Jugend jazzt"
Autohaus Fischer 22.11., 20.00 Uhr
Bigband Musikschule Jena unter Klaus We-
gener

kaufbeuren
Alter Rathaussaal, 3.11., 11.00 Uhr
Panama-Ensemble
Marzenburg, 10.11., 20.00 Uhr
Jazz-Session
Kunsthau, 13.11., 20.00 Uhr
Waltenberg, Wiegärfé, Petrocca
Podium, 16.11., 20.00 Uhr
Just two plus one, feat. Georgy Heinecker

landsberg
Sonderbar, 5.11., 20.30 Uhr
Jazz-Session

lindenberg
Gymnasium/Musiksaal, 28.11., 20.00 Uhr
Mia Weirich – Tiny Schmauch

magdeburg
Projekt 7, 7.11., 21.00 Uhr
Sigi Finkel African Heart, feat. J. Bowie

marktoberdorf
Musikakademie, 29.11.–1.12.
Jugend jazzt

meiningen
Elisabethenburg, 2.11., 20.00 Uhr
Thimo Shea & Friends

memmingen
St. Martinskirche, 9.11., 20.00 Uhr
Jan Garbarek Group

miltach
Schloss Miltach, 9.11., 21.00 Uhr
Franz Weyerer Quintett
Schloss Miltach, 30.11., 21.00 Uhr
Gäff Gang, feat. Lisa Wahlandt

moosburg
Jazzclub Hirsch, 6.11.
Geoff Goodman Quartet

neuburg
Birdland, 1.11., 20.30 Uhr
Jürgen Seefelder Quintett
Birdland, 8.11., 20.30 Uhr
Jean Michel Pilc Trio
Birdland, 16.11., 20.30 Uhr
Vienna Art Orchestra
Birdland, 22.11., 20.30 Uhr
Chris Potter Group
Birdland, 23.11., 20.30 Uhr
Lynne Arriale Trio – Art of Piano Nr. 65
Birdland, 29.11., 20.30 Uhr
Carlito's Latin Jam Band

nordhausen
Südharzgalerie, 2.11., 20.00 Uhr
Jazztombola & Swing
Cyriaci-Kapelle, 2.11., 20.00 Uhr
African Chase
Dröder, 9.11., 22.30 Uhr
Ole Lukkoye
Dröder, 14.11., 20.00 Uhr
Timo Shea & Matt Bashford
Destille, 15.11., 21.00 Uhr
Hansi Bibl Band
Dröder, 15.11., 21.00 Uhr
Gunter Hampel and Next Generation &
Spaceways Incorporation
Theater, 16.11., 19.30 Uhr
Jazz-Lyrik-Prosa und mehr

passau
Scharfrichterhaus, 6.11., 20.00 Uhr
Aladar Pege Quartett

pfaffenhofen
Künstlerwerkstatt, 3.11., 21.00 Uhr
Franz Dannerbauer's Music Liberation Unit
Künstlerwerkstatt, 8.11., 21.00 Uhr
Le Petit Chien
Künstlerwerkstatt, 12.11., 21.00 Uhr
Johannes Enders Trio & Joe Locke
Künstlerwerkstatt, 15.11., 21.00 Uhr
Jim Mullen/Helmut Nieberle Sextett
Künstlerwerkstatt, 22.11., 21.00 Uhr
Universal Language
Künstlerwerkstatt, 28.11., 21.00 Uhr
Werkstatt-Jazzorchester-Oktett

regensburg
Leerer Beutel, 3.11., 20.30 Uhr
Orbit Experience – Space Beat
Leerer Beutel, 4.11., 20.30 Uhr
Cornelius Claudio Kreuzsch & Fo Doumbe
Leerer Beutel, 5.11., 20.30 Uhr
Wolf Peter Schmetz
Leerer Beutel, 7.11., 20.30 Uhr
Aladar Pege Quartett
Leerer Beutel, 10.11., 20.30 Uhr
Sigi Schwaab
Leerer Beutel, 16.11., 20.30 Uhr
Klaus Kreuzeder
Leerer Beutel, 17.11., 20.30 Uhr
Klazz Brothers & Kuba Percussion
Leerer Beutel, 23.11., 20.30 Uhr
Dance Party

rosenheim
Le Pirate, 3.11., 20.30 Uhr
Tales
Le Pirate, 5./6.11., 20.30 Uhr
Ed Kröger Quartett
Le Pirate, 10.11., 20.30 Uhr
William Gallison / Mulo Francel Group
Le Pirate, 13.11., 20.30 Uhr
Duo Paradoz
Le Pirate, 17.11., 20.30 Uhr
Jealous Joe
Le Pirate, 20.11., 20.30 Uhr
Tastenwerkstatt
Le Pirate, 24.11., 20.30 Uhr
Old Stack O Lee
Le Pirate, 27.11., 20.30 Uhr
Lorenzo Petrocca Organ Trio

saalfeld
Stadtmuseum am Franziskanerkloster,
1.11., 20.00 Uhr
Wolfram Huschke
Meininger Hof, 2.11., 20.00 Uhr
Jazzball – Hessel's Ragtime Band
Optik Schier, 8.11., 20.00 Uhr
Christin Class Acoustic Pop
Meininger Hof, 9.11., 19.00 Uhr
Jazz Gala: Sons of the Dessert, Lyambiko &
Jackpot
Zum Pappenheimer, 10.11., 10.30 Uhr
Sons of the Dessert Jazz-Fruhschoppen

schweinfurt
Kulturwerkstatt Disharmonie, 29.11.,
19.30 Uhr
Jazz am Main mit Mark Trice

sonneberg
16. Sonneberger Jazztage 2002:
Gesellschaftshaus, 7.11., 20.00 Uhr
Begin with Swing
Gesellschaftshaus/Kleiner Saal 7.11.,
21.00 Uhr
Workshop mit D. & A. Johnson
Cafe No. 133, 8.11., 21.00 Uhr
Jörg Seidel Trio
KM-Club am Stadtpark, 8.11., 21.30 Uhr
Boney Fields & The Bone's Project
Auto-Center, 9.11., 11.00 Uhr
Peter Lipa & Band – Alice in Dixieland
Gesellschaftshaus, 9.11., 20.00 Uhr
Große Jazznacht
Kirche Oberlind, 10.11., 10.00 Uhr
Gospel-Gottesdienst
Hotel Schlossberg, 10.11., 11.00 Uhr
Peter Lipa & Band
Stadtkirche St. Peter 10.11., 17.00 Uhr
Voices of Joy
Stadtkirche St. Peter 11.11., 10.00 Uhr
Voices of Joy

sontheim
Dampfsäg, 10.11., 10.30 Uhr
Horns Up

ulm
Jazzkeller Sauschdall, 8.11., 21.00 Uhr
Lax
Jazzkeller Sauschdall, 15.11., 21.00 Uhr
Valery Ponomarev – Universal Language
Jazzkeller Sauschdall, 16.11., 21.00 Uhr
Uni Big Band Ulm
Jazzkeller Sauschdall, 18.11., 21.00 Uhr
Jamsession
Jazzkeller Sauschdall, 23.11., 21.00 Uhr
Werner / Kappmeyer-Trio
Jazzkeller Sauschdall, 30.11., 21.00 Uhr
Quadro Nuevo

viersen
Weberhaus, 15.11., 20.30 Uhr
Jürgen Friedrich & Martial Solal

waldkirchen
Baron, 31.10., 20.00 Uhr
Laco Deczi

wangen
Schwarzer Hase, 8.11., 20.00 Uhr
JazzPointBigBand & Lisa Wahlandt
Schwarzer Hase, 15.11., 20.30 Uhr
Ernst Hutter & The SWR All Star Band
Schwarzer Hase, 22.11., 20.30 Uhr
Michael Lutzeier's Artbop
Schwarzer Hase, 29.11., 20.30 Uhr
Jam-Session

weiden
Max-Reger-Halle, 8.11., 20.00 Uhr
Peter Fulda Trio
Ellie's Vorstandcafé, 20.11., 20.00 Uhr
Jim Mullen Helmut Nieberle Sextet

weimar
Dorint Hotel, 4.11., 20.00 Uhr
Rudy Linka & Trio, feat. Miles Evens
mon ami, 17.11., 20.00 Uhr
Jazzfilme
Neue Weimarhalle, 21.11., 20.00 Uhr
Jan Garbarek Group

weinstadt
Jazzclub Armer Konrad, 7.11., 20.30 Uhr
Blue
Jazzclub Armer Konrad, 8.11., 20.30 Uhr
Cholem
Jazzclub Armer Konrad, 14.11., 20.30 Uhr
The Art of Blakey
Jazzclub Armer Konrad, 21.11., 20.30 Uhr
Jak-Jazz-Session
Jazzclub Armer Konrad, 22.11., 20.30 Uhr
40 J. Collegium Barbarorum
Jazzclub Armer Konrad, 28.11., 20.30 Uhr
Lorenzo Petrocca Organ Trio

wendelstein
Jegelscheune, 8.11., 20.00 Uhr
Echoes of Swing
Jegelscheune, 9.11., 20.00 Uhr
Mick Pini Band
Jegelscheune, 15.11., 20.00 Uhr
Dave Kelly Band

wernigerode
Luthersaal, 2.11., 20.00 Uhr
Big Band Sound

zickra
Kulturhof Zickra, 9.11., 20.00 Uhr
Joachim Schönecker Trio
Kulturhof Zickra, 16.11., 20.00 Uhr
Bachmann Lyrik-Projekt
Kulturhof Zickra, 23.11., 20.00 Uhr
Space of Colours

veranstaltungsorte

altenburg (03447)
Music-Hall
Gabelenzstraße 2, Tel. 50 69 55

arnstadt (03628)
Haus zum Schwarzen Löwen
Unterm Markt 1

aschaffenburg (06021)
Colos-Saal
Roßmarkt 19, Tel. 272 39

bamberg (0951)
Jazzkeller Bamberg
Obere Sandstr. 18, Tel. 537 40

bayreuth (0921)
Podium
Gerberplatz 1, Tel. 653 83

berlin (030)
Atalante
Richardstr. 112, Tel. 68 08 93 44
Arena
Eichenstr. 4, Tel. 533 20 30, www.arena-berlin.de
ABC Jazzbar
Schiffbauerdamm 11
Jazzclub A Trane
Bleibtreustr. 1, Tel. 313 25 50, www.wak.com/a-trane/
Badenscher Hof
Badensche Str.29, 861 00 80, www.badenscher-
hof.de
Bebop Café
Williband-Alexis-Str. 40, Tel. 695 085 26, www.be-
bop-bar.de
B-Flat
Rosenthaler Str. 13, Tel. 280 63 49
Blisse 14
Blissestr. 14, Tel. 821 20 79, www.blisse14.de
Café Bilderbuch
Akazienstr. 28
Floz
Nassauische Str. 37, Tel. 861 10 00, www.floez.com
Grüner Salon
Rosa-Luxenburg-Platz 2, Tel. 28 59 89 36,
www.gruener-salon.de
Harlem
Rodenbergstr. 37, www.harlem-berlin.de
Jazztreff Karlshorst
Kulturhaus Karlshorst, Tel. 509 85 81
Kalkscheune
Johannisstr. 2, www.kalkscheune.de
Kleine Weltlaterne
Nestorstr. 22, Tel. 892 65 85,
www.diekleineweltlaterne.de
Kaiserhof
Stresowstr. 2, Tel. 331 60 48, www.kaiserhof-
berlin.de
Nocti Vagus
Saarbrücker Str. 36-38, Tel. 74 74 91 23,
www.noctivagus.de
Passionskirche
Marheinekeplatz 1, Tel. 69 40 12 41
Podewil
Klosterstr. 68-70, Tel. 24 74 96, www.podewil.de
Ratskeller Köpenick
Alt Köpenick 21, Tel. 655 51 78
Rickenbackers Music Inn
Bundesallee 194b, Tel. 85 72 67 80,
www.rickenbacker.de
Schlöt
Chauseestr.18, Tel. 448 21 60, www.kunstfabrik-
schlot.de
Soultrane
Kantstr. 17, Tel. 315 18 60, www.soultrane.de
traenepalast
Reichstagerfer 17, Tel. 206 100-13, www.traenepalast.de
Jazzkeller Treptow
Puschkinallee 5, Tel. 533 79 52,
www.jazzpages.com/jazzkellertreptow
Ufa Fabrik
Victoriastr. 10-18, Tel. 75 50 30, www.ufa-fabrik.de

Die Wabe
Danziger Str. 101, Tel. 42 40 25 25, www.wabe-berlin.de
Yorkschlösschen
Yorckstr. 15, Tel. 215 80 70, www.yorkschoesschen

chemnitz (0371)
Bier- und Brausebad
Fritz-Matschke-Str. 14, 666 13 33
Larry's Pub
An der Markthalle 1-3, Tel. 694 56 75
Wasserschloss Klaffenbach
Wasserschlossweg 6, Tel. 26 63 50
ZOOM-Cafe Fritz
Zwickauer Straße 152, Tel. 38 39 03 10

dachau (08131)
Café Teufelhart/jazz e.V. dachau
Augsburger Str. 8, Tel. 711 33

darmstadt (06151)
Jazz-Institut (www.jazzinstitut.de)
Bessunger Straße 88d, Tel. 96 37 00,

deisenhofen (089)
Gasthof Weißbräu
Hubertusplatz, Tel. 61 30 56 37

dessau (0340)
Marlenkirche
Am Schlossplatz, Tel. 221 11 25

dortmund (0231)
domcil e.V.
Leopoldstr. 60, Tel. 52 83 85

dresden (0351)
kleine szene
Bautzner Str. 107, Tel. 491 17 05
Kulturpalast Dresden
Schlosstrasse 2, Tel. 486 60
Riesau Efaü – Kulturzentrum
Adlergasse 14–16, Tel. 866 02 11
Scheune
Alaunstraße 36–40, Tel. 804 55 32

ebersberg (08092)
Altes Kino
Eberhardstr. 3, Tel. 202 55

ehingen (07391)
Jazzclub Ehingen e.V.
Alter Postweg 11, Tel. 48 28

eisenach (03691)
Jazzkeller „Alte Mälzerei“
Palmental 1, Tel. 21 14 90

erding (08122)
Duchesse
Lange Zeile 5, Tel. 201 46

erfurt (0361)
Jazzkeller
Fischmarkt 13–16, Tel. 642 26 00, www.jazzclub-
erfurt.de

erlangen (09131)
Kulturzentrum E-Werk
Fuchsenwiese 1, Tel. 80 05-0, www.e-werk.de

essen (0201)
Stiftung Zollverein
Gelsenkirchener Str. 181, Tel. 830 36-0

frankfurt/main (069)
Jazzkeller
Kleine Bockenheimer Str. 18a, Tel. 18 85 37

freising (08161)
Lindenkeller
Veitsmüllerweg 2, Tel. 509 30

halle/saale (0345)
Konzerthalle Ulrichskirche
Kleine Brauhausstr. 26, Tel. 221 30 21
neues theater halle
Große Ulrichstraße 50, Tel. 205 00

Opernhaus Halle
Universitätsring 24, Tel. 202 64 58
Turm im Jazzclub Halle
Kleine Ulrichstr. 24 A, Tel. 806 37 07

hamburg (040)
Atrium
Bernstorffstr. 93, Tel. 432 528 70, www.atriumkultur.de
Birdland
Gärtnerstr. 122, Tel. 40 52 77, www.jazzclub-
birdland.de
Cotton Club
Alter Steinweg 10, Tel. 34 38 78, www.cotton.club.org
Fabrik
Barnerstraße 36, Tel. 39 10 70, www.fabrik.de
Feuerschiff
City Sporthafen, Hamburg-Vorsetzen, Tel. 36 25 53/
54, www.das-feuerschiff.de
Freizeitzentrum Schnelsen
Hamburg-Schnelsen, Wahlingsallee 18, Tel. 550 22 20
Jazz Club Bergedorf
Weidenbaumweg 13–15
mojo club
Reeperbahn 1, St. pauli, Tel. 43 30 39, www.mojo.de
OW3
Spadenteich 1, Tel. 280 43 07

ingolstadt (0841)
Eiskeller
Jesuitenstr. 17, Tel. 0171/863 94 03
Neue Welt
Griesbadgasse 7, Tel. 324 70

ismaning (089)
Jan's Bistro
Kirchplatz 4, Tel. 96 54 25

jena (03641)
Rosenkeller
Johannisstr. 13, Tel. 93 11 90
Studentenhaus Wagner
Wagnergasse 26, Tel. 93 06 80
Volkshaus
Carl-Zeiß-Platz 15, Tel. 59 00 13

kaufbeuren (08341)
Marzenburg
Äußere Buchleithe 35, Tel. 402 42

kempten (0831)
Meckatzer Brauengel
Prälats-Götz-Str. 17, Tel. 565 65 89
Wirthaus „Klocks“ am Hofgarten
Rottachstr. 17, Tel. 149 00

landsberg (08191)
Sonderbar
Georg-Hellmair-Platz, Tel. 58 21

leipzig (0341)
Akademixer Keller
Kupfergasse 3–5, Tel. 960 48 48
Alte Nikolaischule, Aula
NikolaiKirchhof 2, Tel. 211 85 11
Blauer Salon, KOSMOS-Haus
Gottschedstr. 1, Tel. 233 44 22
Gewandhaus zu Leipzig
Augustusplatz 8, Tel. 127 00
Gosebrauerei Bayerischer Bahnhof
Bayerischer Platz 1, Tel. 124 57 60
Kulturbund-Haus bei „Tonelli's“
Elsterstraße 35, Tel. 98 00 324
Moritzbastei
Universitätsstraße 9, Tel. 70 25 90
Protzendorf
Beethovenstraße 17, Tel. 211 69 19
Schaubühne Lindenfels
Karl-Heine-Straße 50, Tel. 48 46 20
Spizz Jazz & Music-Club
Markt 9, Tel. 96 08 043

miltach
Schloss Miltach, Musikeller
Tel. 30 50 44 www.schloss-miltach.de

mindelheim (08261)
Forum
Theaterplatz 1, Tel. 16 44

minden (0571)
Jazz Club Minden
Königswall 97, Tel. 266 66

moosburg (08761)
Jazzclub Hirsch
Auf dem Gries 8, Tel. 49 42

münchen (089)
Alfonso's Live-Music Club
Franzstr. 5, Tel. 33 88 35
Bayerischer Hof, Nightclub, Palais Keller
Promenadenplatz 2–6, Tel. 21 20 00
Café am Beethovenplatz
Goetheplatz 51, Tel. 54 40 43 48
www.mariandl.com
Café Deller
Ungerer Str. 75, Tel. 361 22 25
Café Florian
Hohenzollernstr. 11, Tel. 33 66 39
Eisbach, Bar und Küche
Marshallplatz 3, Tel. 22 80 16 80
freies musikzentrum münchen e.V.
Ismaninger Straße 29, Tel. 414 24 70
Gastelg
Rosenheimer Str. 5, Tel. 480 98-614
Gasthaus „Zum Brunnewart“
Biedersteiner Str. 78, Tel. 361 40 58
Glockenbachwerkstatt
Blumenstr. 7
Kaffee Giesing
Bergstr. 5, Tel. 692 05 79
Jazz lines, ehemals Jazz & more
Theater im Haus der Kunst, Tel. 13 93 96 22
Lochhamer Einkehr
Lochhamer Str. 4
Lustspielhaus
Occamsstr. 8, Tel. 34 49 74, Tel. 45 87 50 00
Mainstreet Club
Albert-Roßhaupter-Str. 37, Tel. 769 80 58
Max Emanuel Brauerei
Adalbertstr. 33, Tel. 271 51 58
Mister B's
Herzog-Heinrich-Str. 38, Tel. 53 49 01
Mohr-Villa, Freimann
Situlistr. 73–75, Tel. 30 27 94 58
Muffathalle
Zellstr. 4, Tel. 45 87 50-10
Neue Jazz School München e.V.
Elsenheimer Str. 15 Rgb.
Reithalle
Heßstr. 132, Tel. 54 81 81 81
Ruffini
Orffstr. 22–24, Tel. 16 11 60
Schwabinger Podium
Wagnerstr. 1, Tel. 39 94 82
Steinwayhaus München
Landsberger Str. 336, Tel. 759 16 45
St. Ursula Schwabing
Herzog-Str. 29, Tel. 39 49 97
Unionsbrau Haidhausen, Malzkeller
Einsteinstr. 42, Tel. 47 76 77
Jazzclub Unterfahrt
Einsteinstr. 42/44, Tel. 448 27 94
Jazzbar Vogler
Rumfordstr. 17, Tel. 29 46 62
Wirthshaus „Zum Isartal“
Brudermühlstr. 2, Tel. 77 21 21

neuburg (08431)
Birdland-Jazz-Club
Am Karlsplatz A 52, Tel. 412 33, www.birdland.de

nürnberg (0911)
JazzStudio Nürnberg e.V.
Paniersplatz 27/29, Tel. 22 43 84
Karstadt Kultur Café
Königsstr. 14, Fax 213 20 55
Loft
Austraße 70
Tafelhalle
Außere Sulzbacherstr. 62, Tel. 231 25 30

passau (0851)
Scharfrichter Haus
Milchgasse 2, Tel. 359 00, www.scharfrichter-haus.de

pfaffenhofen (08441)
Künstlerwerkstatt
Münchener Str. 68, Tel. 821 08

regensburg (0941)
Alte Mälzerei
Galgenbergstr. 20, Tel. 788 81 13
Jazzclub Regensburg Leerer Beutel
Bretoldstr. 9, Tel. 589 97
Museum Ostdeutsche Galerie
Dr.-Johann-Maierstr. 5, Tel. 29 71 40
music academy (Lokschuppen)
Zollerstr. 1a, Tel. 511 44
www.music-college.com

rohrbach (08442)
KulturWerkhalle/incontri
Waalr Str. 7, www.incontri-ev.de

rosenheim (08031)
Le Pirate
Ludwigsplatz 5/1, Tel. 133 99

salzburg (+43-662)
Jazzit Musikclub
Elisabethstr. 11, Tel. 88 32 64, www.jazzit.at

schweinfurt (09721)
Kulturwerkstatt Disharmonie
Güterammpromenade 7, Tel. 730 98 98
Stattbahnhof
Alte Bahnhofstraße, Tel. 18 62 43

sontheim (08336)
Dampfsäg
Westerheimer Str. 8, Tel. 226

ulm (0731)
Jazzkeller Sauschdall
Prittwitzstr. 36, Tel. 26 40 018,
www.sauschdall.de
ROXY – Kultur in Ulm
Schillerstr. 1, Tel. 968 62-0, www.roxy.ulm.de

unterschleißheim
Bürgerhaus
Rathausplatz 1, Karten: 089/310 09-200

wangen (07522)
Jazzpott im Schwarzen Hasen
Beutelsau, Tel. 90 91 76

weiden (0961)
Ellie's Vorstandcafe
Sebastianstraße, Tel. 346 12

weinstadt (06201)
Muddy's Club
Schulstr. 5, Tel. 129 97

weinstadt (07159)
Jazzclub Armer Konrad e.V.
Stiftstrasse in Beutelsbach, Tel. 688 70

wendelstein (09129)
Jegelscheune
Forststr. 2, Tel. 40 11 20

würzburg (0931)
Meyer's Piano Bar
Dominikanergasse 43, Tel. 173 00
Omnibus
The

Bayern

Die **Ingolstädter Jazztage** vom 2. bis 13. November (www.ingolstaedter-jazztage.de) erreichen ab 7. ihren Höhepunkt. Unter dem Titel „Jazz in Town“ gibt es am 7. eine Reihe von Konzerten an verschiedenen Stellen der Stadt, unter anderem von Olaf Kübler 4ett, Lyambiko, Helmut Nieberle/Bob Rückerl 4ett, Klaus Doldinger's Passport RMX mit Joo Kraus, der Hiram Bullock Band und dem Geoff Goodman 4et (auch 6. Moosburg, Jazzclub Hirsch) sowie einer nächtlichen Welcome Party u. a. mit Bob Malach, Christoph Spendel und Chris Lachotta. Am 8. spielen die Jan Garbarek Group, Muthspiel/Bakken, Tuba Tuba mit Michel Godard, Dave Bargeron und andere (auch 9. Unterfahrt München), die Phaoah Sanders Group, Cornelius Claudio Kreusch „Fo Doumbé“ (auch 1. Redoute Passau, 2. Frankfurt, 3. Hamburg, 4. Speicher Regensburg, 6. Stadttheater Landsberg, 7. Aalen).

Im Rahmen der **3. Deutschen Jazzwoche** gehen ebenfalls vom 7. bis 10. November die **9. Aidlinger Jazztage** (www.jazzforum.de) über die Bühne. Beim **Jazzfestival Würzburg** treten vom 8. bis 11. unter anderem Wolfgang Haffner & Band, Süß/Engel/Pichl, die Kölner Saxophon Mafia, Peter Fulda und Theo Jörgensmann auf – und Barbara Dennerlein, von der gerade eine swingende und groovende Kirchenorgel-CD „Spiritual Movement No. 1“ (BEBAP 250970/BMG 74321 96929-2) erschienen ist (auch 8. Bräunlingen, 10. Worms, 22. Salzburg, 23. Imst, 30. Berlin).

Im Cafe Teufelhart in **Dachau** geht der Internationale **Jazz-Herbst** mit seinem mutigen und anspruchsvollen Angebot experimenteller Bands weiter, das auch eine weitere Anfahrt lohnt und verdient: Am 11. November spielt das schon legendäre Quartett „Die like a dog“ der Freejazz-Vorkämpfer Peter Brötzmann, Conny Bauer, William Parker und Hamid

Drake, am 14. das Abraham Burton Quartet mit Musikern aus Japan und den USA und am 23. Stefan Heidtmanns Project, etwa mit Tenorist Gerd Dudek und Trompeter Reiner Winterschladen.

Franz Dannerbauer komponiert seit 1980 für seine **Music Liberation Unit**, ursprünglich aus dem Geist von Charles Mingus, eigenständige Musik mit großen Spannungsbögen, Dynamik, Freiheit, Dramatik und Abwechslung. Mit Karl Lehmann, tp, Till Martin, ts, Gerhard Gschlöbl, tb, Claus Raible, p, Martin Kolb, dr, und Sängerin Naomi Isaacs als Gast feiert er weiter seinen längst vergangenen 50. Geburtstag: am 4. beim Jazzmontag in Jans Bistro Ismaning, am 1. im Freien Musikzentrum in München.

Der Bayerische Hof beginnt das zweite Jahrzehnt Live-Jazz im Night Club am 5. mit **Ron Carter** und am 6. mit der **Claudia Acuna Group**. Am 10. folgen **George Gruntz & Thierry Lang & Dino Saluzzi**. Wie immer gibt es auch Münchener Musiker zu hören: Hauspianist **David Gazarov** begrüßt und begleitet im November als Gäste Saxophonist **Jason Seizer** (14., auch 1. Unterfahrt), Sängerin **Andrea Paredes-Montes** (21.) und Geiger **Hajo Hoffman** (28.). Dessen frühere Duo-Partnerin **Lygia Campos** tritt am 26. mit „Spirit & Groove“ und Brasil Jazz auf. Am 19./20. spielt das **Gerry Hayes Modern Swing Quartet**.

Im **Cafe Deller** sind im November etwa **Dusko Goykovich** (8.11.), die vier Swing-sängerinnen **The Funny Valentines** (15.11.) und **Jenny Evans** mit dem Rudi Martini Trio (16. und 30.11., zusammen mit Dusko Goykovich auch am 9.11. bei den Aidlinger Jazztagen) zu hören.

Für Jazzfreunde viel zu bieten hat in diesem Monat auch der Gasteig. In der Philharmonie gastieren am 12.11. das **Dave Brubeck Quartet** und das **Jacques Lussier Trio** zusammen mit dem Kammerorchester Werneck. Bei der Brazilian Gui-

tar Night am 15. spielen **Ahmed El-Salamouny** und **Pedro Tagliani** eigene und Werke von Hermeto Pascoal, Heitor Villa-Lobos und Dilermando Reis zwischen Jazz, Klassik und Tradition. „All that jazz!“ ist das Thema der Gespräche und Vorträge der beiden Jazzjournalisten **Werner Burkhardt** und **Ralf Dombrowski** über 50 Jahre Veränderungen in der Musikszene, Konzerte und Begegnungen zur Bücherschau am 17.; anschließend spielt das **Till Martin Trio**. **Leonid Chizhik**, der in München lebende und lehrende russische Pianist spielt am 19. innerhalb der Jüdischen Kulturtag eigene Kompositionen und Improvisationen auf Gershwin, Getz und Berlin und stellt dabei die jüdische Seite des Jazz in den Vordergrund. Dazu passt der Film „Jazzman from the GULAG“ über den Trompeter Eddie Rosner, aus Berlin in die SU emigriert und 1945 interniert, der am 20. um 18 Uhr in der Musikbibliothek läuft. In der Reihe „Große Musiker des europäischen Jazz“ behandelt **Ubbö Groeneveld** anhand von Musik- und Videoaufnahmen am 14. **Wolfgang Dauner** und am 28. **Albert Mangelsdorff**. Live zu hören sind diese beiden Großmeister des deutschen Jazz am 29. bei **Jazz im Gärtnerplatz-Theater** (siehe auch Hamburg).

Das Volkstheater startet in die erste Spielzeit mit dem neuen Intendanten Christian Stückl. Neben Shakespeare, Geierwally, Meret Becker, Hanna Schygulla und vielem mehr wird auch der Jazz in Zukunft regelmäßig eine Rolle im Volkstheater an der Briennerstraße finden. Start ist am 1. Dezember ein **Gastspiel** von Jocelyn B. Smith unter dem Titel „My Christmas Experience“. Erfreulich, dass München einen neuen Spielort für den Jazz bekommt!

In der Muffathalle spielt am 9.11. **Trilok Gurtu** „Remembrance“, am 25. das **Abdullah Ibrahim Trio**. „Jazz Orange“ gibt es wieder regelmäßig jeden Donnerstag von 21.30 bis 22.30 Uhr im **Kilombo**, Senftlstr. 9 in München-Giesing; **Michael Hornstein** (electronics, as, comp) spielt dabei in wechselnder Besetzung.

Jazz-Highlight im November: Stride Pianist **Bernd Lhotzky** gibt endlich auch in München ein Solokonzert (28.11.2002, Max-Joseph-Saal der Residenz München, 20.00 Uhr). Kurioserweise ist dies der erste Konzertabend, den Bernd Lhotzky in seiner Heimatstadt solistisch bestreitet.

Die Unterfahrt bietet wie immer täglich ihr hochkarätiges Programm mit der höchst lobenswerten Mischung aus internationalen und einheimischen Musikern an. Nur wenige besondere Höhepunkte seien hier kurz beleuchtet. „**European Jazz made in: Switzerland**“ gibt vom 21. bis 24.11. mit vier hoch interessanten Formationen einen kleinen Einblick in die Schweizer Jazzszene. „Das Kammerensemble hört sich an wie ein veritables Orchester: solche Steigerungswunder sind wir allenfalls von Charles Mingus oder den Kleinformationen von George Russell gewohnt,“ behauptet die Kritik vom



Ernst Reijseger und Gäste: eine neue Konzertreihe ab 29./30. November in der Schaubühne am Elisabethplatz. Foto: Jazzzeitung

Peter Schärli Special Sextet feat. **Glen Ferris** (tb) und **Tom Varner** (frh). Das **Trio Kaenzig/Doran/Kuratli** mit dem Langzeitbassisten des Vienna Art Orchestra und dem experimentierfreudigen Gitarristen spielt am 22.11. akustische Musik für Kopf und Bauch. Zu den **Stephan Kurmann Strings**, die am 23. auf dem Programm stehen, gehören Saxophonist **Andy Scherrer** und Drummer **Julio Barreto**, die auch bei uns bekannt sind, sowie das **Allstar String Quartet**, mit dem Kurmann wie mit der Instrumentalbesetzung einer Big Band umgeht.

Im Birdland Neuburg gastieren mit dem **Jürgen Seefeldler-Quintett** am 1.11., der **Chris Potter Group** am 22. und dem **Lynne Arriale Trio** am 23. internationale Spitzenbands, übertreffen fast dieses Angebot allenfalls mit dem Auftritt des **Vienna Art Orchestra**, der aus verständlichen Gründen im Auditorium Ingolstadt stattfindet.

Berlin

Der Berliner Jazz-November wird wie immer geprägt von dem traditionellen Doppelpaket **Jazzfest Berlin** und **Total Music Meeting**. Zur Erinnerung: Seit anno Tobak erfreuen sich die Macher dieser zwei weltweit renommierten Festivals daran, ihre Events in der gleichen Stadt an den gleichen Abenden stattfinden zu lassen. Historisch gesehen (Hust!) ist das Total Music Meeting das Gegenfestival zum Jazzfest, David gegen Goliath also. Um die Geschichte zu verkomplizieren, wird das diesjährige Jazzfest aber von einem ausgesprochenen Liebhaber und Kenner der Improvisierten Musik gestaltet. Sind das nicht die ausgewiesenen Jagdgründe des Total Music Meeting? Sei's drum. Wenigstens für die auswärtigen Journalisten ist die Doppelshow ein großes Plus. Fangen wir mit „David“ an. Als Jost Gebers nach 32 Jahren professioneller Liebhaberei im Jahr 2000 die Geschäfte des Labels Free Music Production an Helma Schleif übergab, zog sich der Ber-

liner Senat kurz und schmerzvoll aus der Förderung des bislang von Gebers betreuten Total Music Meeting zurück. Wie schon im letzten Jahr findet auch 2002 das Festival nur in einer verkürzten Version statt. Im Mittelpunkt des diesjährigen Festivals stehen Trio-Formationen. Den Auftakt (31.10.) bilden die beiden „dienstältesten“ Trios überhaupt: das legendäre **Evan-Parker-Trio** mit Barry Guy (b) und Paul Lytton (dr) sowie das **Schlippenbach-Trio** mit Evan Parker (ss, ts) und Paul Lovens (dr). Eine Entdeckung für Berlin ist das italienische **Trio Ossatura** mit Elio Martusciello (sampling), Fabrizio Spera (dr, live electronics) und Luca Venitucci (piano, synthesizer), die in dieser Besetzung seit 1995 arbeiten. **The New Flags**, ein deutsch-englisch-chinesisches Akustik-Trio mit Wolfgang Fuchs (ssi, bcl, cbcl), Roger Turner (dr) und Xu-Feng-Xia (guzheng, voice), das sich im Juni in Berlin formierte, verbindet europäische Improvisationsstrukturen mit Anklängen an traditionelle chinesische Musik. Ossatura und The New Flags konzertieren beide am 1.11. Zwei Musiker-Generationen aus Berlin, Chicago und San Francisco begegnen sich am 2.11. mit Wolfgang Fuchs (ssi, bcl, cbcl), Damon Smith (b) und Jerome Bryerton (dr) in Three October Meetings. Das **Duo Bertoni/Lehn** besteht hingegen erst seit kurzem. Tiziana Bertoni, die in Pisa lebende Geigerin und Malerin, trifft auf Thomas Lehn, einen Virtuosen auf dem Analogue Synthesizer.

Bleibt der Berliner „Goliath“, das **Jazzfest**. Ihm steht auch in diesem Jahr nicht der entscheidende Steinschlag auf die Schläfe bevor. Wie schon 2001 wurde in John Corbett ein namhafter neuer Pate als künstlerischer Leiter gefunden. War im vergangenen Jahr mit Nils Landgren ein beliebter und umtriebiger Musiker verantwortlich, so vertraut Intendant Joachim Sartorius diesmal einem Journalisten und Musikwissenschaftler seine Geschichte an. Corbett gilt als ausgesprochener Kenner sowohl der amerikanischen Blues-

JAZZ CRUISE

16 Jahre Jazz Festivals 2003

PS TOURS - Exklusiv!
Mittelmeer

Traumschiff Berlin****
Jazz-Festival auf See 2003
Eine Hommage an Paul Kuhn, zum 75. Geburtstag!
„Rund um Italien“

Venedig - Korcula (Kroatien) - Lipari/Stromboli - Olbia (Sardinien) - Portoferraio (Elba) - Livorno (Pisa/Florenz) - Genua

26. April bis 3. Mai 2003

Paul Kuhn Trio, Charly Antolini „Jazzpower“, Joe Wulf & The Gentlemen Of Swing - 7 int. Vollblutmusiker aus CH, NL, Kamerun, USA und D, **Giani Basso I**, (as) Qua. **Stijepko Gut YU** (tp), **Gustl Mayer** D, I, GB, Quintett, **Engelbert Wrobel's Swing Society** D, **Charly Höllering** D (cl), **Martin Schmitt** D (p), **Jiggs Whigham** USA (tb), **Thilo Wagner** D (p); **David Gazarov** ARM (p), **J-J-Jazzman - Dixie** aus Prag, **Waters & Waldenfels** USA, D, **Bridge Band** New Orleans Jazz, CZ sowie weitere internationalen Solisten

2-Bett Kabine inn. ab EURO 1.495,-/ 2-Bett auß. ab EURO 1.747,- p/P
5% Frühbucherrabatt bei Buchung und Zahlung bis 31. Oktober 2002

Vorschau 2003
Shake the Lake - Juni 2003
Das **Boogie Festival** am Wolfgangsee
Queen Elizabeth 2 - Jazz Cruise 11. - 17.8.03
Transatlantik von Europa nach New York
Queen Elizabeth 2 - Big Band Cruise 25.9. - 1.10.03
Transatlantik von New York nach Europa

Riverboat Jazz Cruise
im Herbst auf Europas Flüssen

Karibik Jazz Cruise
vom 26.10.-2.11. + 2.-9.11.2003
An Bord der Norwegian **Sun******
Miami - Karibik - Mexico - Miami

Urlaub und Jazz vom Feinsten!
Nur wer dabei war kann mitreden!

PS-Tours - Peter Seefried
Hochfellnstr. 26 - D-83346 Bergen
Tel. +49 (0)8662-48 88-0 Fax -48 88-21
info@ps-tours.com - www.jazzcruise.de

ZWEI KUBANER UND DREI DRESDNER

Die Klazz-Brothers im Jazzzeitungs-Interview

Im März 2000 lernte man sich in Kuba kennen, kürzlich erschien bei Sony Classical die Debüt-CD. Drei Klazz Brothers – Tobias Forster (p), Kilian Forster (b) und Tim Hahn (dr) – und zwei kubanische Perkussionisten – Alexis Herrera Estevez und Elio Rodriguez Luis – haben eine gemeinsame Sprache gefunden. Karsten Blüthgen sprach mit dem Dresdner Trio.

Jazzzeitung: Sie reisen bereits zum vierten Mal zusammen. Was ist diesmal neu?
K. Forster: Zunächst sind es der Umfang und die Spielorte. Es befinden sich mehrere große Säle darunter; wir spielen in den Opern von Halle und Nürnberg, in der Beethovenhalle Bonn, im Leipziger Gewandhaus. Vor allem aber fühlen wir uns künstlerisch gereift. Zuletzt entwickelte sich ein blindes Verständnis zwi-

schen uns. Unsere musikalischen Welten näherten sich; die Kubaner spielen inzwischen klassischer, wir wohl auch kubanischer.
Jazzzeitung: Wie verkraften Sie den hohen Aufwand einer solchen Tournee?
K. Forster: Vereint glaubt man an Idee und Erfolg. Finanziell belastet es schon, Leute aus Kuba zu holen, aber die Qualität der bisherigen Arbeit gibt uns Recht.
Tobias Forster: Es ist schon etwas Besonderes, wenn man mit Kubanern spielt, die im Ursprungsland leben und dort täglich musizieren. Unser Produzent Christian Rauch hat das bestätigt.
Jazzzeitung: Sie verjazzten Klassiker von Bach, Beethoven und Brahms. Wem kommen die Ideen?
T. Forster: Eigentlich allen; den Großteil der Stücke aber bereite ich vor. Ar-

rangiere um, harmonisiere zum Teil neu. Die Kubaner haben fabelhafte rhythmische Einfälle; oft geben sie den Stücken dadurch den letzten Schliff. Wenn Mozart und Beethoven bei uns nach Kuba klingen, dann deshalb, weil wir ganz bewusst kubanische Stilelemente bedienen.
Jazzzeitung: Dresden kam im August aus traurigem Grund in die Schlagzeilen. Nach der Flut haben Sie die Initiative „Instrumente in Not“ ins Leben gerufen. Nehmen Sie sie mit auf Tournee?
K. Forster: Wir möchten noch vielen helfen, die im Hochwasser ihre Musikinstrumente verloren haben. Die Tour bietet sich an, auch diese Initiative bekannter zu machen. In der Bremer Glocke wird es ein reines Benefizkonzert geben.
www.sonyclassical.de/facetoface
Karten: www.grandmontagne.de



„Klazz Brothers & Cuba Percussion“ am 13.11.2002, 20.00 Uhr im Opernhaus Halle

und Boogie-Szene wie auch (aha!) der Euro-Avantgarde. Nicht von ungefähr liest sich das Programm wie ein Querschnitt aus diesen beiden Formaten. Big Names sind auch dabei, wie etwa das **Andrew Hill Sextett** am 31.10., **Roy Haynes** am 2.11. oder **Jim Hall** und **Charlie Haden** am 3.11. Aber auch für Außergewöhnliches wird gesorgt: Irene Schweizer spielt solo am 1.11., **Ken Vandermark's Territory Band** am 2.11. und **Peter Söderberg** begegnet **Sven Åberg** mit Steve Reichs Piano Phase für Lute transponiert am 3.11.! Mehr als Lokalpatriotismus ist diese Meldung: Das komplette **Monk-Programm** (66 Stücke) wird am 1.11. im Rahmen des Jazzfest in einer Nacht im neueröffneten Soultrane von **Die Enttäuschung** und **Alexander Schlippenbach** gespielt. Schlippenbach Senior trifft bei der immer wahrscheinlicher werdenden Abschiedsvorstellung des Jazzkeller Trepotow am 15. des Monats in einem anderen Setting auf seinen scratchenden Sohn **Illvibe (Turmtables)**.

■ Albert Weckert

Hamburg

„Im Nachhinein wusste natürlich jeder, da kann doch gar nichts schief gehen, wenn sich zehn Musiker, die zu den Stars auf ihren Instrumenten zählen, zusammuntun.“ so beschreibt Volker Kriegel den Erfolg des **United Jazz & Rock Ensemble**. Erstaunlich allerdings, dass so eine Band über 25 Jahre zusammenbleiben kann, 9 CDs aufnimmt, eine eigene Plattenfirma gründet und mit „Live im Schützenhaus“ eine der erfolgreichsten Platten des europäischen Jazz überhaupt veröffentlicht. Nun wird die Band wohl zu einer letzten Tour aufbrechen, Charlie Mariano hat „einfach keine Lust mehr Bus zu fahren“, Albert Mangelsdorff ist schon 75 und Kriegel eigentlich mittlerweile ja schon Comiczeichner. Und wenn man alle austauscht, das geht ja auch irgendwie nicht. So also: vielleicht zum letzten Mal das **United Jazz & Rock Ensemble** am 5.11. in der Fabrik (u.a. auch 9. Würzburg, 21. Innsbruck, 26. Regensburg, 27. Mannheim, 28. Pfullendorf)

Am 6.11. wird im Studio Eins des NDR (Rothenbaumchaussee 132) ein ganz erstaunliches Werk in einer noch erstaunlicheren Besetzung aufgeführt: „Requiem für Big Band und Chor“! Diese Komposition von Steve Gray, sicherlich einer der wichtigsten Komponisten und Arrangeure dieser Tage, wird sowohl von der **NDR Big Band** unter der Leitung von Dieter Glawischmig wie auch vom **NDR-Chor** dargeboten. Aber Vorsicht, es gibt nur 150 Karten!

„Hinter allem Vielfältigen bleibt spürbar: Jazz ist ein Bekenntnis zur Gemeinsamkeit der Kulturen und des Lebenswillens!“. Open Windows heißt dieses Festivalprojekt des Jazzbüro Hamburg, bei dem neue Musikströmungen im Jazz und eine Mischung aus verschiedenen Kulturen geboten werden. Musiker aus Griechenland, Paris, Wuppertal, Oslo und der Schweiz treffen auf Hamburger Musiker oder auf Filme oder auf Tanz. Gespielt wird vom 16.11. bis zum 1.12. in der St. Johannis-kirche Altona und im Kino Alabama/Kampnagel. Weitere Infos gibt es unter 040/43 25 28 70.

Am 29. November 2002 kommt es im Rolf-Liebermann-Studio wieder zu einem beliebten NDR Jazz Konzert mit gleich zwei hochkarätigen Bands der internationalen Szene: Zunächst spielt das **Maria Baptist Trio feat. Ingrid Jensen** (tr), wobei hier die beiden Exilhamburger **Andreas Henze** (b) und **Heinrich Köbberling** (dr) zum Einsatz kommen. Danach geht es mit dem **Philip Catherine Quartet** weiter, Bert Joris spielt hier die Trompete, Philippe Aerts den Bass und Joost Van Schaik das Schlagzeug.

Das Birdland bietet im November ein absolut überdurchschnittliches Programm: So kann man einige Altmeister des Faches wie **Herb Geller** mit seinem Trio (9.11.) oder **Barry Finnerty** (5.11.) oder das legendäre Aushängeschild des modernen deutschen Jazz: das **Wolfgang Engstfeld-Peter Weiss Quartet** (22.11.) hören. Oder man genießt das Quartett des **Peter Bolte** – den meisten aus der NDR Big Band bekannt – am 30.11. oder man bewundert den erstaunlichen und tatsächlich als Deutscher in und auch von New York lebenden **Cornelius Claudio Kreuzsch**, der mit seinem „BlackMudSound“-Projekt die Wände zum Wackeln bringen will (3.11.). Am besten allerdings, man nimmt sich für November gleich ein Zimmer in der Nähe des Birdland... **Nils Landgren**, Mr. Red Horn, ist immer für eine Überraschung gut.

■ Dirk Meißner

Mitteldeutschland

Ein Projekt des Deutschen Instituts für Improvisation und der Leipziger naTo wird am 10. November Neue Musik und Free Jazz verschmelzen lassen. Die herausragenden Komponisten/Instrumentalisten Günter „Baby“ Sommer und Friedrich Schenker wurden für das Projekt „**Euphorium freakestra**“ verpflichtet. Sommer und Schenker ließen bereits in den 70er-Jahren der damaligen DDR den Jazz und die Neue Musik direkt in ein Gespräch treten. Ein seltenes Ereignis: die experimentelle Fusion jener Stile. (10.11., Leipzig, naTo)

Jazzmeile Thüringen

Die Musik des jungen Sextetts **Naftule's Dream** aus Boston lässt sich kurz als Speed-Klezmer beschreiben. Die Spielfreude der Band steckt schnell an; Klezmer-Puristen werden vielleicht etwas die Nase rümpfen. Die Musiker: Glenn Dickson (cl), David Harris (tb), Michael McLaughlin (p, acc), Pete Fritzpatrick (g), John Manning (tuba), Eric Rosenthal (dr). (1.11., Jena, Rosenkeller)

M. Burger, J. v. Klewitz arbeiten schon seit einem Jahrzehnt in verschiedenen Projekten zusammen und sind längst ein Bestandteil der deutschen Musikszene. Ihr aktuelles Album „Spiritual Standards“, erschien bei dem renommierten Label „Jazzline“, wurde mit Komplimenten überschüttet und war eines der wenigen deutschen Alben der letzten Jahre in den

Top 30 der Jazzcharts, einen Platz hinter dem legendären „Officium“ Album von Jan Gabarek. (2.11., Erfurt, Museumskeller)

Das literarisch-musikalisch Programm „Go In Green“ des ungewöhnlich instrumentierten Duos **Hasler & Hanschel** besteht aus Kompositionen nach Texten von Gertrude Stein. Die bizarre Klanglichkeit der Steinschen Texte führte zu klar strukturierten, harmonischen Texturen, „Liedern“ im besten zeitgenössischen kammermusikalischen Sinne. Gabriele Hasler (voc) und Roger Hanschel (sax) übernehmen gleichberechtigt die Verantwortung für Groove und Harmonik, für Melodie und Improvisation, für Sound und Dynamik. Das Konzert wird vom Deutschen Musikrat gefördert. (2.11., Jena, Stadtmuseum Göhre)

Ralf Siedhoff spielt klassische und zwölf-saitige Gitarre und studierte an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar. Seit 1990 widmet er sich der Arbeit mit seiner „Ralf Siedhoff Group“, wobei der Großteil der Stücke aus eigener Hand stammen. 1994 war er Initiator und musikalischer Leiter des internationalen Musikfestivals „One Sky, One Rhythm“ in Weimar und neben Eberhard Weber, Markus Stockhausen und Thomas Alkier Mitglied bei dem Projekt „Zeitreisende – zeitgenössische improvisierte Musik“. Ralf Siedhoff war von 1996 bis 1997 Musikalischer Leiter am Thalia Theater in Halle und komponiert und produziert neben seiner umfangreichen Konzerttätigkeit regelmäßig Musik für zahlreiche Theater in Deutschland, Österreich und der Schweiz. (2.11. Nordhausen, Cyriaci Kapelle und 9.11. Kunsthalle Arnstadt)

Die Psychedelic-Rocker **Ole Lukkoye** aus St. Petersburg genießen in ihrer Heimat seit Jahren Kultstatus für ihre abgefahrene Mischung aus groovendem Rock und asiatisch-sibirischen Folkelementen. Längst sind sie dem russischen Underground entzogen und prägen mit ihrer experimentellen Musik ein neuartiges Klangbild. Zu den ungewöhnlichen Tönen gibt es noch ebenso gewöhnungsbedürftige Bilder. Ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk. (7.11., Jena, Rosenkeller)

Peter Lipa ist nicht nur der Präsident der slowakischen Jazz-Gesellschaft, sondern auch aktiver Jazzmusiker. Neben Dixieland- und Swing-Nummern sind vor allem Balladen, Spirituals und auch souliger Jazz die Spezialitäten von Peter Lipa und seiner Band. (9.11., Sonneberg, City-Center und 10.11., Sonneberg, Hotel Schlossberg)

Die Idee für das Projekt **Spaceways Incorporation** hatte Ken Vandermark während seiner Zusammenarbeit mit Curt Newton. Beide waren fasziniert von Musik Sun Ras und den Funkadelics. Obwohl stilistisch sehr unterschiedlich, gibt es in ihrem musikalischen Schaffen spannende Berührungspunkte, die Spaceways Incorporation aufzuspüren versucht und auf ganz eigene Weise interpretiert. (13.11., Jena, Rosenkeller)

Im Jahr des 75. Geburtstages der Dichterin Ingeborg Bachmann entstand die Idee zu einem musikalisch-literarischen Projekt, das Lieder nach Gedichten von Ingeborg Bachmann in einer orchestralen Besetzung zur Aufführung bringt. Komponist und Jazzmusiker **Frieder W. Bergner** schrieb die Songs für die CD „Schwarzer Walzer“, die auch zum Bachmann-Jubiläumsjahr erschien. Das Material dieser Studioproduktion soll nun – kombiniert mit Gegenwartslyrik – live aufgeführt werden.

Das musikalische Spektrum reicht dabei von Jazz über Hip Hop, Techno bis hin zu folkloristischen und kammermusikalischen Elementen. Die Musiker: Silke Gonska (voc), Stephan König (p, keys), Tom Götze (b), Wolfram Dix (dr, perc), Frieder W. Bergner (tub, pos). (16.11., Kulturhof Zickra und 17.11. Theater Jena)

■ Barbara Lieberwirth

5 fragen an...

Olaf Dähmow, Yorckschlösschen Berlin



- Seit wann sind Sie für den Club tätig?
Ich arbeite seit 1984 für das Yorckschlösschen, seit 1986 in eigener Rechnung. Vorher habe ich als Abteilungsleiter für einen Kaufhauskonzern gearbeitet und bin dort auch zum Kaufmann ausgebildet worden. Ich wollte eigentlich Betriebswirtschaft studieren, irgendwann setzte sich aber eine künstlerische Ader durch und ich ging nach Berlin, um Bühnenbildner zu werden. Das Yorckschlösschen, in dem ich damals jobbte, zog mich jedoch in seinen Bann und dort konnte ich schließlich meine kaufmännischen Anlagen und meine künstlerischen Interessen unter einen Hut bringen.
- Charakterisieren Sie „Ihren“ Club/Konzertreihen/Stilrichtung!
Traditioneller und moderner Jazz, Blues, R&B, Soul, Funk – also alles, was schwarze Wurzeln hat und bunte Blüten treibt. Jazz ist eine weltoffene Musik, immer gebend und nehmend – entsprechend vielseitig ist mein Programm.
- Was bedeutet Jazz für Sie persönlich?
Jazz ist mein Leben. Dazu gehören die Leute, die ihn machen und die, die ihn mögen. Diese Musik und ich, wir sind sehr gut Freunde.
- Wird der Jazz in Ihrer Stadt angemessen gefördert?
Ich bin auch Vorsitzender der Jazzinitiative Berlin e.V., eine Arbeitsgemeinschaft Berliner Jazzveranstalter. Wir fördern den Jazz also zuerst mal selbst, erhalten aber auch Unterstützung durch Sponsoren und den Senat für Wissenschaft, Forschung und Kultur.
- Was gefällt Ihnen am besten an Arbeit, auf was könnten Sie verzichten?
Ich mag Arbeit und ich kann leider auf gar nichts verzichten. Die Arbeit mit und um den Jazz hat mir viele gute Freunde gebracht und sie werden alle gebraucht. Wir haben in Berlin noch so einiges vor.

Fehlerteufel

Vielen Dank für die Zusendung des Gratisexemplars 10/02. Nur leider ist darin ein Fehler. Das Foto auf S. 23 stellt nicht den alten Jazzclub Tonne in Dresden dar, sondern einen Eingang in die Festung Dresden am Terrassenufer. Die legendäre alte Tonne befand sich in der Ruine des Kurländer Palais am Tischrinerplatz 3. Ich bin einer der Mitbegründer der alten Interessengemeinschaft Jazz Dresden/Jazzclub Tonne. Der damalige Clubchef Frank W. Brauner betreibt unmittelbar gegenüber dem Standort seit März 2002 das „Bistro&Cafe Brühlscher Garten 4“. Neben dem JazzFest finden auch jetzt dort gelegentlich Jazzkonzerte statt, meist ist sogar der Eintritt frei. Seit 7.10. spielt dort ab sofort jeden Montag „The Real Monday Night Long Island Ice Tea Jazz Fanatics Orchestra“. Vor sieben Jahren begann es in der Tonne. Nun ist es fast an den alten Standort zurückgekehrt. Frank W. Brauner hat auch ein kleines, unabhängiges Label gegründet – Circle Of Jazz. Es präsentiert Livemitschnitte des alten Jazzclubs als auch aktuelle Mitschnitte mit Dresdner Musikern, die in dem Bistro&Cafe auftraten. Viele Grüße von Frank Wache

KLAZZBROTHERS MEETS CUBAPERCUSSION
FACE TO FACE
CLASSIC MEETS CUBA

KLAZZ BROTHERS Klassische Musik meets Jazz – das Trio mit dem Bassisten der Dresdner Philharmonie, Kilian Forster, dem Pianist Tobias Frenzel, im Jazz sowie in der Klassik gleichermaßen bekannt und den Schlagzeuger Tim Helm löst bei Groß und Klein in einem zwischen Klassik und Jazz, die Verbindung von Tradition und Lust auf Neues aus. Ihre Musik zündet Swing, Latin und Lebensfreude, begleitet jedoch stets nicht ihre klassischen Wurzeln.

CUBA PERCUSSION mit Alexis Herrera Estrovo (Trompete) und Elio Rodriguez Luis (Congas) aus Havana. Das einzigartige Phänomen der kubanischen Musik mit ihrer rhythmischen und melodischen Vielfalt, ihre improvisative Virtuosität und ihre folkloristischen Wurzeln scheint in einem einfachen Schemata begründet zu sein: Sie schöpft ihre Kraft und Vielfalt aus der andäckerlichen Lebensfreude der Kubaner.

„Eine fröhliche Show also zwischen Jazz und Klassik ... aber nie ohne Hintergrund. Hoffentlich gibt's davon bald mehr.“
(Süddeutsche Zeitung, Januar 2002)

„Magische Momente, in denen der Funkschall überstrahlt, ein spontanes, sich auf geheimnisvolle Weise ergänzendes Zusammenspiel hochbegabter Musiker, die, verwurzelt in ihren so unterschiedlichen Musiktraditionen, intuitiv und wie selbstverständlich zu einer gemeinsamen musikalischen Sprache finden.“
(Songjazz)

TOURNEEPLANUNG: KONZERTAGENTUR GRANDMONTAGNE, WWW.GRANDMONTAGNE.DE, DRESDEN 0351/4540304

04.11.2002 Siegen Jazzclub "Oase" 20:00	11.11.2002 Bremen Glücks 20:00	17.11.2002 Regensburg Jazzclub Leier Buchel 20:00
05.11.2002 Chemnitz Musikische 20:00	12.11.2002 Nürnberg Oper 20:00	18.11.2002 Schwerdtfemmen Oper, Schwerdtfemmen 20:00
06.11.2002 Berlin Tribüneplatz 21:00	13.11.2002 Halle Oper 20:00	19.11.2002 Laufen Rathaus 20:00
07.11.2002 Dresden Altes Schauspiel 20:00	14.11.2002 Landshut Schloss 20:00	20.11.2002 Weidachburg Haus der Kultur 20:00
08.11.2002 Leipzig Gewandhaus 20:00	15.11.2002 Freiburg Musikische 20:00	21.11.2002 Anstaltshaus Café-club 20:00
09.11.2002 München Musik-Hochschule 20:00	16.11.2002 Bad Mautz Ford Polder Park/Orange 19:30	22.11.2002 Osnabrück Kulturbühne 20:00
10.11.2002 Essen Backofenhalle 20:00		

freitag, 1. november

- 19.30–20.00 **hr2** Swingtime mit Bill Ramsey: Swingende Sounds eines Jahrhunderts
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Stephane Grappelli
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz NDR-Bigband Schülerworkshop/NDR-Aufnahme vom 8. April 2002, mit Stefan Gerdes
- 23.00 **MDR KULTUR** Klangaspekte: Orchestre National de Jazz/ Paolo Damiani „Charmediteraneen“/Amour Brahém „Le pas du chat noir“
- 23.05–24.00 **Bayern 4** BR Jazzclub: Choro do Brasil

samstag, 2. november

- 19.30–20.00 **hr2** Big Time, Produktionen der hr Big Band
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz classics I: u.a. mit Jabbo Smith, Johnny Dodds, Eddie South, mit Arend Buck
- 22.05–24.00 **NDR INFO** Jazz classics II: „13 Tenöre“ u.a. Lester Young, Ben Webster, Don Byas, Dexter Gordon, Al Cohn, Heinz Sauer, mit Jens Sülzenfuß
- 23.00 **MDR Kultur** Jazz-Zeit: Billy Cobham Drum'n'Voice „All That Groove“, Les McCann „Pump It Up“
- 23.05–24.00 **hr2** Crossover: Jazzpects, Forum für Avantgardisten und Visionäre
- 23.05–24.00 **Nordwest Live** Hot Jazz, mit Holger Arnold
- 00.05–02.00 **Bayern 2** BR-Jazznacht: Live Bericht vom „5. European Jazztival – Paris“ auf Schloß Elmau, mit Peter Machac und Ralf Dombrowski

sonntag, 3. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Classics: Giant Steps
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Konzert: 50 Jahre Jazz im NDR, Oscar Peterson Quartett – Aufnahme vom 14. Dezember 1972
- 20.05 **Nordwest Live** Maria Salgado (ESP), Tropic Tree (D): Aufzeichnung vom Open Air „Fockes Fest“ im Garten des Bremer Focke-Museums. Zu hören sind die Folksängerin Maria Salgado und die Jazzformation Tropic Tree.
- 21.00–22.00 **hr2** Live Jazz: Mitschnitte von Konzerten und Jazz-Festivals in Deutschland und Europa
- 22.05 **Nordwest Live** On the Tracks, Gäste im Studio: Steve Lukather & Bobby Kimball. Zum 25-jährigen Bestehen der Band „Toto“.
- 23.00 **MDR Kultur** Jazz in Concert, Paul Kuhn Trio live at the King „Kamehamea“ Frankfurt/Main vom 26. Mai 1999

montag, 4. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Jane Monheit
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Blindfold Test mit dem Bassisten Detlev Beier, mit Stefan Gerdes
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Memoires of Hamp
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazztoday“, mit Joe Kienemann
- dienstag, 5. november**
- 19.30–20.00 **hr2** Radio Jazz, Hauseigene Produktionen und Aktivitäten der Rundfunkanstalten weltweit. Jazz-Acts vom Radio initiiert, ermöglicht, eingefangen.
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Stan Getz
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz CD-Markt u.a. mit Aufnahmen von Nils Petter Molvæ, mit Ralf Dorschel
- 21.00 **Radio Inn–Salzach–Welle** Jazz heute, mit Alwin Renoth
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Blues nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Strictly Jazz“, mit Henning Sieverts
- 23.55–1.00 **WDR** Gerd Dudek & Friends (Maffy Falay, Manfred Schoof, Aki Takase, Alan Skidmore, Jiri Stivin, Tony Levin, Rob von den Broeck, u.a. Konzertaufzeichnung anlässlich des sechzigsten Geburtstages von Gerd Dudek im Jahr 1999. Beim

mittwoch, 6. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazzstudio, Features und Interviews, Porträts und Trends rund um die Szene: The new school of cool: Lyambiko
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Fourplay
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz all Blues, mit Knut Benzner
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Jazz nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazz aus Nürnberg“ – Jazz & Beyond, mit Beate Sampson

donnerstag, 7. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Bud Powell
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz aktuell, mit Stefan Gerdes
- 21.03–21.30 **Bayern 2** Just Jazz!, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Jazzmagazin – Aktuelles & CD-Neuerscheinungen
- 22.00–23.00 **JW-Jazzpoint** Top CD des Monats
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „All that Jazz“, mit Ssirus W. Pakzad

freitag, 8. november

- 19.30–20.00 **hr2** Swingtime mit Bill Ramsey: Swingende Sounds eines Jahrhunderts
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Nils Landgren
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz NDR-Bigband: Jandl III von Dieter Glawischnig, Sprecher: Dietmar Mues
- 21.00–21.30 **Bayern 2** Hot-Club, mit Hans Ruland
- 23.00 **MDR Kultur** Klangaspekte, Okay Temiz Magnetic Band „Magnetic Orient“, Ekrem & Gypsy Groovz „Rivers of Happiness“
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Bühne frei im Studio“ – Jürgen Seefelder's Jazzforce (Aufnahme vom 30. Oktober 2002 aus dem Studio II des Münchner Funkhauses)

samstag, 9. november

- 19.30–20.00 **hr2** Big Time, Produktionen der hr Big Band
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz classics I: u.a. mit Earl Hines, Roy Eldridge, Benny Goodman, mit Wingolf Grieger
- 22.05–24.00 **NDR INFO** Jazz classics II: u.a. Paul Bley, Art Ensemble of Chicago, Billy Strayhorn, mit Konrad Heidkamp
- 23.05–24.00 **hr2** Crossover: Jazzpects, Forum für Avantgardisten und Visionäre
- 23.05–24.00 **Nordwest Live** Hot Jazz, mit Holger Arnold
- 00.05–02.00 **Bayern 2** BR-Jazznacht mit Marcus Woelfle

sonntag, 10. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Classics: Giant Steps
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Konzert: Bobo Stenson, Klavier, Aufnahme vom Jazz Fest Berlin 2001
- 20.05 **Nordwest Live** Iarla Ó Lionáird (IRL), Maire Breatnach & Thomas Loeffke. Mitschnitte vom 17.9.2002 aus dem Sendesaal von Radio Bremen und vom 8.9.2002 aus dem Garten des Bremer Focke Museums anlässlich von „Fockes Fest“
- 21.00–22.00 **hr2** Live Jazz: Mitschnitte von Konzerten und Jazz-Festivals in Deutschland und Europa
- 23.00 **MDR Kultur** Jazz in Concert: Dexter Gordon live at the Montmartre, Jazzhus Copenhagen vom 21. Juli 1967

montag, 11. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Lars Ekström
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Spotlight: Spirit of the Muse – die Pianistin Maria Baptist und die Trompeterin Ingrid Jensen, mit Mauretta Heinzelmann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** The Strong Tenor of MR: Ike Quebec
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazztoday“, mit Joe Kienemann

dienstag, 12. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazzgroove: Der Flirt mit der Popmusik: Mischehen zwischen Jazz und Rock, Funk, drum&bass, ambient, trance, acid, dancefloor und ethno beat.
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Miit Jackson
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Szene, die Jazz-Szene in Holzminden, von und mit Knut Benzner
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Blues nach 10
- 23.15–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Strictly Jazz“, mit Joe Kienemann

mittwoch, 13. november

- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Dusco Goykovich
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Bestseller, mit Stefan Gerdes
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Jazz nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazz aus Nürnberg“ – live-Mitschnitte, mit Beate Sampson

donnerstag, 14. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Eric Kloss
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz aktuell, mit Michael Laages
- 21.03–21.30 **Bayern 2** Just Jazz!, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Jazz made in Germany
- 22.00–23.00 **JW-Jazzpoint** Die Hörbar-Vorstellung Neuer Tonträger
- 23.00–24.00 **JW-Jazzpoint** Worldmusic Top 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „All that Jazz“, Marcus Woelfle

freitag, 15. november

- 19.30–20.00 **hr2** Swingtime mit Bill Ramsey: Swingende Sounds eines Jahrhunderts
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Ulf Wakenius
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz NDR-Bigband: Paquito D'Rivera, Mitschnitt vom SHMF 2002 aus Salzaun Teil 2, mit Axel Dürr
- 21.00–21.30 **Bayern 2** Hot Club, mit Hans Ruland
- 23.00 **MDR Kultur** Klangaspekte: What's New?
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazz auf Reisen“, Michel Portal & Michael Riessler mit Louis Martinier (Aufnahmen vom 5. European Jazztival im Literatursaal auf Schloß Elmau)

samstag, 16. november

- 19.30–20.00 **hr2** Big Time, Produktionen der hr Big Band
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz classics I: 50 Jahre Jazz im NDR, u.a. Jack Teagarden, Mary Lou Williams, Beryl Bryden, mit Jens Sülzenfuß
- 22.05–24.00 **NDR INFO** Jazz classics II: Max Roach, Jim Hall, Don Cherry u.a., mit Thomas Haak
- 23.00 **MDR Kultur** Jazz-Zeit: Marcus Printup „The New Boogaloo“, Stefanie Schlesinger „What Love Is“
- 23.05–24.00 **hr2** Crossover: Jazzpects, Forum für Avantgardisten und Visionäre
- 23.05–24.00 **Nordwest Live** Hot Jazz, mit Holger Arnold
- 00.05–02.00 **Bayern 2** BR-Jazznacht, mit Hans Ruland

sonntag, 17. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Classics: Giant Steps
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Konzert, Geir Lysne – NDR-Aufnahme vom Jazzbaltica Festival 2002
- 20.05 **Nordwest Live** Marc Copland (USA), Solo-Abend mit dem amerikanischen Jazz-Pianisten. Mitschnitt vom 10.9.2002 aus dem Sendesaal von Radio Bremen
- 21.00–22.00 **hr2** Live Jazz: Mitschnitte von Konzerten und Jazz-Festivals in Deutschland und Europa
- 22.05 **Nordwest Live** On the Tracks: Spuren, Pfade und Gespräche zur Musik, Studiogast: Marc Copland
- 23.00 **MDR Kultur** Jazz in Concert: „One for All“ live at „Smoke“, New York City vom 27. Mai 2001

montag, 18. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Natalie Cole

- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Spotlight: Moments like this – Teddy Wilson zum 90. Geburtstag in memoriam, mit Marianne Therstappen
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** The Popular Side of Stan Kenton
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazztoday“, mit Joe Kienemann

dienstag, 19. november

- 19.30–20.00 **hr2** Radio Jazz, Hauseigene Produktionen und Aktivitäten der Rundfunkanstalten weltweit. Jazz-Acts vom Radio initiiert, ermöglicht, eingefangen.
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Willis Jackson
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz CD-Markt, mit Peter Niklas Wilson
- 21.00 **Radio Inn–Salzach–Welle** Jazz heute mit Alwin Renoth
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Blues nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Strictly Jazz“, mit Henning Sieverts

mittwoch, 20. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazzstudio, Features und Interviews, Porträts und Trends rund um die Szene: Charlie Haden
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz all Blues, mit Knut Benzner
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Jazz nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazz aus Nürnberg“ – Total Vocal – mit Beate Sampson

donnerstag, 21. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Louis Armstrong
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz aktuell, mit Konrad Heidkamp
- 21.03–21.30 **BR 2** Just Jazz!, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** 90th Birthday: Teddy Wilson Die Hörbar – Vorstellung neuer Tonträger
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „All that Jazz“, mit Ralf Dombrowski

freitag, 22. november

- 19.30–20.00 **hr2** Swingtime mit Bill Ramsey: Swingende Sounds eines Jahrhunderts
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Gitarreos
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz NDR-Bigband, Mitschnitt aus dem Burgtheater Ratzeburg vom 12. April 2002, mit Axel Dürr
- 21.00–21.30 **Bayern 2** Hot Club mit Hans Ruland
- 23.00 **MDR Kultur** Klangaspekte: Jiri Stivin
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Das Jazzkonzert“, mit Peter Machac

samstag, 23. november

- 19.30–20.00 **hr2** Big Time, Produktionen der hr Big Band
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz classics I: u.a. mit Lionel Hampton, Clarence Williams, Sonny Terry & Brownie McGhee, mit Marianne Therstappen
- 22.05–24.00 **NDR INFO** Jazz classics II, u.a. mit Miles Davis, Michel Portal, McCoy Tyner, mit Tom R. Schulz
- 23.00 **MDR Kultur** Jazz-Zeit: Lionel Hampton
- 23.05–24.00 **hr2** Crossover: Jazzpects, Forum für Avantgardisten und Visionäre
- 23.05–24.00 **Nordwest Live** Hot Jazz, mit Holger Arnold
- 23.05–02.00 **Bayern 2** BR-Jazznacht, mit Peter Veit

sonntag, 24. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Classics: Giant Steps
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Konzert: Michael Sagmeister Trio, NDR-Aufnahme aus dem Rolf-Liebermann-Studio vom 20. September 2002
- 20.05 **Nordwest Live** Bugs Henderson & The Shuffle Kings (USA), ein Radio Bremen-Mitschnitt des Konzertes im Blues-Club Meisenfrei vom 19./20.9.2002
- 21.00–22.00 **hr2** Live Jazz: Mitschnitte von Konzerten und Jazz-Festivals in Deutschland und Europa
- 22.05 **Nordwest Live** On the Tracks: Spuren, Pfade und Gespräche zur Musik. Studiogast: Bugs Henderson

- 23.00 **MDR Kultur** Jazz in Concert: 10 Jahre Jazz auf MDR Kultur, Stephane Grappelli aus dem Volkshaus Jena vom 5. Mai 1996

montag, 25. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Teddy Wilson
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Spotlight, Philip Catherine, von und mit Stefan Gerdes
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Born in Paris: Kentucky: Bill Coleman
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime – „Jazztoday“, mit Joe Kienemann

dienstag, 26. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazzgroove: Der Flirt mit der Popmusik: Mischehen zwischen Jazz und Rock, Funk, drum&bass, ambient, trance, acid, dancefloor und ethno beat.
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Brian Bromberg
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Szene, Die Jazz Szene in Kiel, eine Reportage von Michael Laages
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Blues nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime „Strictly Jazz“, mit Joe Kienemann
- 23.55–1.00 **WDR 23**. Leverkusener Jazztage 2002 – Fullhouse (1), Joe Zawinul, Faces & Places (Zum 70. Geburtstag von Joe Zawinul). Teile des Konzertausschnittes mit seiner Gruppe „The Syndicate“, der WDR Big Band unter Leitung von Vince Mendoza, dem Bassisten Victor Bailey und der portugiesischen Sängerin Maria Joao.

mittwoch, 27. november

- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Royce Campbell
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz Hörerwünsche, mit Mauretta Heinzelmann
- 22.05–23.00 **Nordwest Live** Jazz nach 10
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime: „Jazz aus Nürnberg“ – Studioaufnahmen mit Beate Sampson

donnerstag, 28. november

- 19.30–20.00 **hr2** Jazz Now! Aktuelle Neuerscheinungen
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Kenny Rankin
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Jazz aktuell, mit Thomas Haak
- 21.00–21.30 **Bayern 2** Just Jazz!, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** What's New
- 22.00–24.00 **JW-Jazzpoint** Blues and More
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime, „All that Jazz“, mit Roland Spiegel

freitag, 29. november

- 19.30–20.00 **hr2** Swingtime mit Bill Ramsey: Swingende Sounds eines Jahrhunderts
- 19.35 **MDR Kultur** Satchmo: Acker Bilk
- 20.05–21.00 **NDR INFO** NDR Bigband plays Hendrix – Zum 60. Geburtstag von Jimi Hendrix, mit Axel Dürr
- 21.00–21.30 **Bayern 2** Hot-Club mit Hans Ruland
- 23.00 **MDR Kultur** Klangaspekte: Charles Lloyd „Lift Every Voice“, Keith Jarrett/Gary Peacock/Jack DeJohnette „Always let me go“
- 23.05–24.00 **Bayern 4** Jazztime – „Jazz Unlimited“ mit Joe Kienemann

samstag, 30. november

- 19.30–20.00 **hr2** Big Time, Produktionen der hr Big Band
- 20.05–21.00 **NDR INFO** Adrian Rollini, Bix Beiderbecke, Red Nichols u.a., mit Jens Sülzenfuß
- 22.05–24.00 **NDR INFO** Bill Evans, Miles Davis, Jim Hall u.a., mit Thomas Haak
- 23.00 **MDR Kultur** Natalie Cole „Ask A Woman Who Knows“, The United Jazz Rockensemble „Plays Barbara Thompson“
- 23.05–24.00 **hr2** Crossover: Jazzpects, Forum für Avantgardisten und Visionäre
- 23.05–24.00 **Nordwest Live** Hot Jazz, mit Holger Arnold
- 0.05–2.00 **Bayern 2** BR Jazznacht – Bericht von den 24. Erdinger Jazztagen, mit Peter Machac